

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich;
Wöchentlich einmal eine Hauptliste
der anwesenden Fremden

Abonnementspreis (einschl. Amtsblatt):

für das Jahr . . . Mk. 8. —	mit	Mk. 9.20
„ Halbjahr . . . „ 5. —	„	5.60
„ Vierteljahr . . . „ 3. —	„	3.30
„ einen Monat . . . 1.50	„	1.60

Nach die Post bezogen innerhalb
Deutschland und Österreich
pro Vierteljahr . . . 3.60

Einzelne Nummern der Hauptliste
30 Pfg.

Tägliche Nummern 10 Pfg.

Redaktion: Fernspr. Nr. 3690
Expedition: „ 1014



Organ der Stadtverwaltung

mit der Gratis-Beilage
(für die Stadtausgabe)

„Amtsblatt der
Residenzstadt Wiesbaden“

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:

Die 5mal gesp. Petitzeile 15 Pfg
Die 3mal gesp. Petitzeile neben
der Wochen-Hauptliste 40 Pfg
Die 3mal gesp. Reklamezeile nach
dem Tagesprogramm Mk. 2.—
Bei wiederholter Insertion wird
Rabatt bewilligt

Anzeigen-Annahme:

in der Expedition, sowie bei den
verschiedenen Annoncen-
Expeditionen — Anzeigen müssen
bis 11 Uhr vormittags in der
Expedition eingeliefert werden.

Nr. 141 und 142.

Mittwoch, 21. und Donnerstag, 22. Mai 1913.

47. Jahrgang.

Des Feiertages (Fronleichnam) halber erscheint
die heutige Ausgabe als Doppelnummer. Die nächste
Nummer erscheint am Freitag Nachmittag.

Programme der Kurhaus- konzerte für heute u. morgen umstehend.

Wochenprogramm der Kur-
veranstaltungen dritte Seite.

Beilage: Tagesfremdenliste
(Sonntags: Wochen-Hauptliste).

Aus dem Inhalt:

Aus dem Kurhaus	Seite 1
Wiesbadener Neuigkeiten	1/5
Krankheit und Wetter (Feuilleton)	1/5
Rennergebnisse von Karlshorst und Saint Quen	6
Börsenkurse	6
Letzte Nachrichten	4

Städtisches Kaiser Friedrich Bad. Wiesbaden.

Neues modern eingerichtetes Badhaus.

Thermal- und Süsswasserbäder, Kohlensäure- und
Sauerstoffbäder, Römisch-Irische und Dampfbäder,
Elektrische Lichtbäder, Wärmebehandlung nach Dr.
Tymnauer, Fangopackungen, elektrische Wasserbäder,
Wasserkuren, Massagen, Moor- und Sandbäder,
Raum- und Apparat-Inhalation mit Wiesbadener
Thermalwasser, Weibacher Schwefelwasser, äther-
rischen Ölen etc., Sauerstoff-Inhalation, Pneumatische
Apparate.

Krankheit und Wetter.

Die gefährliche Übergangsperiode von kalter zu
warmer Witterung, die wir kaum hinter uns haben,
hat einen deutlichen Einfluss auf die Erkältungskrank-
heiten, und in ihrem Gefolge erscheinen dann jene
schlimmeren Schädigungen des Menschen, wie Luft-
röhrenkatarrh, Influenza, Halsentzündung, Gelenk- und
Muskelrheumatismus u. a. m. Obwohl diese schwereren
Krankheitserscheinungen alle ihren direkten oder in-
direkten Ursprung mikroskopischen Erregern verdanken,
spielt doch die Erkältung eine vorbereitende Rolle.

Wie stark das Wetter einer bestimmten Jahreszeit
auf den Gesundheitszustand des Menschen einwirkt, be-
weist die Kurve der Sterblichkeit im höheren Alter, die
zu Beginn des Winters ansteigt, im März ihr Maximum
erreicht, noch im April und Mai hochsteht und dann
rasch sinkt bis zu ihrem Minimum im September und
Oktober. Andere Krankheiten, und zwar im wesentlichen
die, die sich an den Verdauungsorganen abspielen, er-
reichen im Sommer ihr Maximum. Dies ist besonders
bei Säuglingen der Fall, so dass sich die Tatsache ergibt,
dass der Mensch im ersten Lebensjahre die meiste Aus-
sicht hat, im Juli, August und September zu sterben,
während im sechzigsten Jahre ihm die Monate Dezember

Aus dem Kurhaus.

-g- Volkstümliches Vokal- und Instrumental-Konzert
im Kurgarten. Zum Besten des Baufonds des
Bismarckturmes fand gestern Abend ein Volks-
tümliches Konzert statt, in welchem der Deutsch-
Amerikanische Männergesangsverein aus
Milwaukee unter der geschmackvollen Leitung seines
Dirigenten Herrn Professors Hermann A. Zeitz ver-
schiedene gut gewählte deutsche und amerikanische
Lieder zum Vortrag brachte. Der geschulte Chor, etwa
50 Sänger, dem man nur etwas mehr Glanz in den
Tenören wünschen möchte, wurde von dem zahlreichen
Publikum in sehr schmeichelhafter Weise ausgezeichnet.
Das Kurorchester unter Herrn Kapellmeister J. J. J. J.
verschönerte den gelungenen Abend mit einigen Glanz-
nummern seines Repertoires. Der Kurgarten war illu-
miniert und Leuchtfantäne und die grosse Fontäne mit
Scheinwerfer traten in Tätigkeit.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Die
Programme der Kurhauskonzerte
für
Mittwoch, Donnerstag und Freitag früh
finden die Leser auf Seite 2. Die Programme
für die Konzerte am Freitag nachmittag
und abend stehen auf Seite 3 an erster Stelle des
Wochenprogrammes.

Die Redaktion.

Das englische Königspaar in Wiesbaden?

Eine erfreuliche Nachricht verbreitet der Telegraph.
Das englische Königspaar, das heute Mittwoch in Berlin
seinen feierlichen Einzug anlässlich der Hochzeitsfeier-
lichkeiten am Kaiserlichen Hofe gehalten hat, will auf
der Besuchsreise nach Darmstadt auch einen Abstecher
nach Wiesbaden machen. Der Tag des Besuchs, der
ganz privater Natur ist, ist noch nicht näher festgestellt
worden.

bis Mai die gefährlichsten sind. Diese uns allen ge-
läufigen Beziehungen von Wetter und Krankheiten nahm
der Jenenser Professor der inneren Medizin, Grober,
zum Ausgangspunkt einer wissenschaftlichen Abhand-
lung, die er in der „Deutschen Revue“ veröffentlichte.

Sehr wichtig sind die Einflüsse des wechselnden Luft-
druckes auf den Menschen. Bei höherem Luftdruck sind
fast alle Menschen in besserer, erfreulicherer Stimmung
als bei niedrigerem Barometerstand, eine Beobachtung,
die besonders bei Neurasthenikern deutlich zu Tage tritt.
So hat der Kopenhagener Professor Lehmann bei einem
mit nervösem Stirnkopfschmerz behafteten Professor der
dortigen Universität durch jahrelange Beobachtungen
nachgewiesen, dass die Anfälle des Leidens niemals bei
höherem Barometerstand, sondern fast immer im An-
schluss an den Übergang von hohem zu niedrigem Luft-
druck, besonders bei Wetterstürzen, eintreten.

Sehr bedeutend ist dann die Wirkung, die die Menge
des Sonnenlichtes auf den Menschen ausübt. Dass
Mangel an Sonnenlicht bei Menschen ähnlich wie bei
Pflanzen, eine Farblosigkeit, also Blutarmut hervorruft,
kann man am deutlichsten bei den Bergleuten beobachten;
sie werden trotz reichlicher und guter Ernährung und
kurzer Arbeitszeit bei dauerndem Aufenthalt im Dunkel
der Schächte und im Dunkel der Nacht fast alle aus
blühenden, rotwangigen Menschen bald zu zwar kräftigen,

fc. Vaterländischer Frauenverein. Im Landeshause
hier fand unter Vorsitz der Prinzessin Elisabeth
zu Schaumburg-Lippe die 30. Mitgliederversam-
mlung des „Bezirksverbandes Wiesbaden des Vater-
ländischen Frauenvereins“ unter Beteiligung aus allen
Teilen des Regierungsbezirks Wiesbaden statt. Nach
dem Jahresbericht ist die Zahl der Zweigvereine sowohl
im Wiesbadener Bezirk als allgemein im Wachsen be-
griffen. Der diesseitige Bezirksverband zählt jetzt 48
Vereine mit über 16.000 Mitgliedern (i. V. 47 mit 15.000
Mitgliedern). Der stärkste Zweigverein im Bezirk ist
zur Zeit der in Biedenkopf. Die Hauptaufgabe erblickte
der Bezirksverband in der Fürsorge für die Schwind-
süchtigen, Vorträge für das weibliche Krankenpersonal
vor allem zur Ausbildung der Helferinnen vom Roten
Kreuz wurden im Berichtsjahre gehalten. Bei einer An-
fang v. J. vorgenommenen Ehrung von Dienstboten
wurden 271 Dienstboten für über 10 jährige, 197 Dienst-
boten für über 20 jährige Dienstzeit und 128 städtische
Arbeiter ausgezeichnet. Ein von 500 Personen besuchter
5 Uhr-Tee brachte eine Einnahme von 2303 Mark.
Die Einnahmen betrugen 11.714 M. (9379 M. i. V.), die
Ausgaben 7158 M. (9655 M. i. V.), der Kassenbestand
zeigt 4556 M. Das Vermögen beträgt 27.303 M. Land-
rat Büchting (Limburg) forderte nach einem Referat die
gesetzliche Zwangsausdehnung der weiblichen Fort-
bildungsschule auch für die ländlichen Kreise.

— Hohe Gäste. Generalmajor v. Arnim, Karlsruhe,
Metropole u. Monopol. Fürstin Galitzine, Petersburg,
Astoria-Hotel. Graf Hamilton, Schweden, Hotel Rose.
Prinzessin Marie Agnes zu Hohenlohe-Ingelfingen,
Koschentin, Emser Str. 12. Graf und Gräfin St. Joudzill,
Warschau, Englischer Hof. Graf und Gräfin Telka-
Thiele-Winkler, Moschen, Nassauer Hof. General-
major z. D. Windt, Gr.-Lichterfelde, Zum Spiegel.

— Königliche Schauspiele. Morgen Donnerstag gehen
im Abonnement C zur Feier von Richard Wagners
100. Geburtstag „Die Meistersinger von Nürnberg“ zum
100. Male in Szene. Übermorgen Freitag geht neu-
einstudiert und zwar in der Übersetzung von Ludwig
Fulda Molières „Tartuff“ in Szene. Die Titelrolle spielt
Herr Legal. In den anderen Rollen sind beschäftigt die
Damen Bayrhammer, Botz, Doppelbauer, Mebus-Bleib-
treu und die Herren Albert, Orth, Rodius, Schwab,
Zollin. Den Abend beschliesst das einaktige Lustspiel
„Die Heirat wider Willen“ von Molière, deutsch von

Fortsetzung auf der 5. Seite.

aber blassen Gestalten. Ähnlich wirkt auch die allzu
reichliche Bestrahlung des Körpers mit unnatürlichem
Licht.

Dass auch die geistigen Leistungen des Menschen
vom Wetter in wichtiger Weise mitbestimmt werden, hat
Lehmann in ausgedehnten Untersuchungen gezeigt. So
wurde eine günstigste Lufttemperatur festgestellt, bei
der die Additionsgeschwindigkeit der Schulkinder am
grössten ist; sowohl die Muskelkraft als das Gedächtnis
erwiesen sich als abhängig von Lichtstärke, Temperatur
und Luftdruck. Die rein körperlichen Funktionen des
Menschen sind in der kälteren Jahreszeit in ihrer
Intensität herabgesetzt; der Winter ist, wenigstens bei
den Erwachsenen, eine Periode lebhafterer intellektueller
Tätigkeit. Bei Schulkindern hat man dagegen festgestellt,
dass Farbstoffgehalt des Blutes, Herzbewegung, Ge-
wichtszunahme und Längenwachstum, ebenso psychische
Energie, Disposition des Gehirns und der Reflexzentren
gleichmäßig im Winter absinken, im Sommer ansteigen.

Ein Moment, durch das Wetter und Krankheit in
engste Beziehung gebracht zu werden, ist die Tatsache,
dass die Mikroben, die Krankheitserreger, ausserhalb des
menschlichen und tierischen Körpers den Einflüssen des
Wetters in hohem Grade unterliegen. Das klassische
Beispiel der Abhängigkeit einer Menschenkrankheit vom
Wetter, deren innerer Zusammenhang dank den genialen

Tagesprogramm der Kurveranstaltungen.

Mittwoch, den 21. Mai.

Nachmittags-Konzert.

234. Abonnements-Konzert.

Kapelle des Inf.-Leibreg. (3. Grossh. Hess.) Nr. 117
aus Mainz.

Leitung: Herr Grossh. Obermusikmeister Otto Schleifer.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Mit Standarten, Marsch . . . Fr. v. Blon
2. Ouverture zur Oper „Lodoiska“ . . . L. Cherubini
3. Isoldens Liebestod aus der Oper „Tristan und Isolde“ . . . R. Wagner
4. Fantasie aus der Oper „Cavalleria rusticana“ . . . P. Mascagni
5. An der schönen blauen Donau, Walzer . . . Joh. Strauss
6. Solvejgs Lied aus der Peer Gynt-Suite . . . Edw. Grieg
7. Polonaise aus der Oper „Eugen Onegin“ . . . P. Tschaikowsky
8. Zwei elsässische Bauertänze . . . G. Merkling
9. Selektion aus der Operette „The Geisha“ . . . S. Jones
10. Unter siegenden Fahnen, Marsch . . . H. Blankenburg

Abend-Konzert.

235. Abonnements-Konzert.

Kapelle des Inf.-Leibreg. (3. Grossh. Hess.) Nr. 117
aus Mainz.

Leitung: Herr Grossh. Obermusikmeister Otto Schleifer.

Abends 8 Uhr.

1. Erzherzog Albrecht-Marsch . . . C. Komzak
2. Ouverture zur Oper „Fra Diavolo“ . . . C. F. Auber
3. Einzug der Götter in Walhall aus „Rheingold“ . . . R. Wagner
4. Fantasie aus der Oper „La Traviata“ . . . G. Verdi
5. Fürstentanz, Walzer . . . Fr. Lehár
6. Intermezzo und Barcarole aus „Hoffmanns Erzählungen“ . . . J. Offenbach
7. Berlin wackelt, Potpourri . . . C. Morena
8. Siegestrophäen, Marsch . . . C. Friedemann

Spezial-Haus für **Damen - Confection**
und **Kindergarderobe**. 13423
Teleph. 6643. **S. Hamburger, Langgasse 7.**

9 Uhr im kleinen Saale:

Réunion.

Zutritt haben:

1. Inhaber von Kurkarten, welche zum Besuche des Kurhauses berechtigen.
2. Einheimische und Fremde gegen Zahlung von M. 5.— für die Herrenkarte, M. 2.50 . . . Damenkarte.
3. Um einer Ueberfüllung der Räume vorzubeugen, sind von allen unter 1 und 2 genannten Personen schriftliche Gesuche um Zulassung an die Kurverwaltung bis spätestens **Dienstag, den 20. Mai, 9 Uhr morgens**, zu richten.
4. Eine Kommission entscheidet über die Gewährung der beantragten Karten, ohne Gründe für etwaige Ablehnung zu geben; in jedem Falle erfolgt Benachrichtigung.
5. Die unter 2 bezeichneten Karten können gegen Zahlung und Legitimation ab Freitag Nachmittags 4 Uhr an der Tageskasse im Hauptportale abgeholt werden.
6. Sämtliche Karten sind persönlich gültig u. nicht übertragbar.
7. Anzug: Damen **Balltoilette** ohne Hut; Herren **Frack**.

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemütlichste Bar Wiesbadens. 13010

Salus-Institut a. m. b. H.
Luisenstrasse 4 Wiesbaden Telefon 1052

Glänzende Heilerfolge

gegen **Ischias, Gicht, Rheumatismus, Schlaflosigkeit, Nervös. Magen- u. Darmstörungen etc.**
Elektromagnetische Oscillations-Radiations-Therapie.
Von ärztlichen Autoritäten erprobt u. als ungewöhnlich wirksam empfohlen. — Das Institut ist Werktags von 9 Uhr vormittags bis abends 6 Uhr ununterbrochen geöffnet.
Goldene Medaille. 13169 Goldene Medaille.

Donnerstag (Fronleichnam), den 22. Mai.

Vormittags 11 Uhr:

Früh-Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters
in der **Kochbrunnen-Anlage**.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Sadony.

1. Ouverture zur Operette „Banditenstreiche“ . . . F. v. Suppé
2. Czardas Nr. 1 . . . G. Michiels
3. Gondoliere . . . Fr. Ries
4. Wiener Couplet, Walzer . . . Jos. Strauss
5. Potpourri aus dem Ballett „Die Puppenfee“ . . . Jos. Bayer
6. The Juggler, Marsch . . . J. Rosey

12 Uhr:

Militär - Promenade-Konzert

an der Wilhelmstrasse.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Nerotal-Platte—Wehen—Hahn—Eiserne Hand und zurück.

Automobil-Taunus-Fahrt.

Abfahrt 9^{1/2} Uhr ab Kurhaus:

Fahrt über: **Königstein nach Bad Homburg.**

Gegen 11 Uhr:

Frühstück im Kurhause dortselbst.

Weiterfahrt 12 Uhr.

Besichtigung der Saalburg (3/4 Stunden).

Etwa 1 Uhr:

Weiterfahrt nach **Bad Nauheim.**

Gegen 3 Uhr:

Gemeinschaftliches Mittagmahl im Kurhause.

Rückfahrt gegen 6 Uhr durch den Taunus über Usingen, Bad Weilnau, Esch, Idstein nach Wiesbaden.

Ankunft am Kurhause gegen 8^{1/2} Uhr.

Kartenlösung bis spätestens **Mittwoch, den 21. Mai**, nachmittags 5 Uhr, an der Tageskasse im Kurhause.

Preis einschliesslich Fahrt, Besichtigung der Saalburg, Frühstück und Mittagmahl ohne Wein **Mk. 30** für Rücksitze und neben dem Chauffeur, **Mk. 25** für Zwischensitze mit Rücklehne. (Sämtliche Plätze in der Fahrtrichtung).

Jedes 5 Personen fassende Automobil muss voll besetzt, bzw. bei gegenteiligem Wunsch voll bezahlt werden.

Die zur Fahrt zur Verfügung stehenden **Luxus-automobile** können jederzeit in der **Automobil-Centrale Wiesbaden** (Bahnhofstrasse 20) besichtigt werden.

Nachmittags-Konzert.

236. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städtischer
Kurkapellmeister.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Hymne und Triumphmarsch aus der Oper „Aida“ . . . G. Verdi
2. Ouverture zur Oper „Das Glöckchen des Eremiten“ . . . A. Maillart
3. Der Erlkönig, Ballade . . . F. Schubert
4. Wotans Abschied und Feuerzauber aus dem Musikdrama „Die Walküre“ . . . R. Wagner
5. Méditation . . . J. S. Bach-Gounod
6. Ouverture zu „Athalia“ . . . F. Mendelssohn
7. Réverie . . . H. Vieuxtemps
8. Schatz-Walzer aus der Operette „Der Zigeunerbaron“ . . . Joh. Strauss

8 Uhr im Abonnement:

Richard Wagner - Abend

(Richard Wagner geboren am 22. Mai 1813)

des **Kurorchesters.**

Leitung: Herr **Hermann Jrmer**, Städtischer
Kurkapellmeister.

Vortragsfolge.

1. Ouverture zur Oper „Rienzi“
2. Ouverture zur Oper „Der fliegende Holländer“
3. Eine Faust-Ouverture
4. Siegfrieds Tod und Trauermarsch aus dem Musikdrama „Götterdämmerung“
5. Vorspiel zum Bühnenweihfestspiel „Parsifal“
6. Vorspiel zur Oper „Die Meistersinger von Nürnberg“

Blumen-Arrangements

jeder Art finden Sie in reichster Auswahl bei
A. Weber & Co., Königl. Hoflieferant, Wilhelmstr. 6. 13257a

Freitag, den 23. Mai, Vormittags 11 Uhr:

Früh-Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters

in der **Kochbrunnen-Anlage**.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Sadony.

1. Unter der Friedenssonne, Marsch F. v. Blon
2. Ouverture zur Oper „Die Zigeunerin“ . . . W. Balfe
3. Mein alles auf Erden bist nur du, Lied . . . R. Förster
4. Die Schönbanner, Walzer . . . Jos. Lanner
5. Fantasie aus „Ein Sommernachts-traum“ . . . F. Rosenkranz
6. Quadrille aus der Operette „Die Fledermaus“ . . . Joh. Strauss

Programme des Nachmittags- u. Abendkonzertes für morgen Freitag:

Seite 3 (nebenstehend).

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Chaussehaus—Georgenborn—
Schlangenbad und zurück.

— Für die Konzertbesucher des Kurhauses! Die verehrlichen Leser des „Badeblattes“, die es im Kurhaus als Programm für die Konzerte und Vortragsabende kaufen, bitten wir darauf zu achten, dass jedes Blatt mit einer roten Siegelmarke am rechten Rande oben verschlossen ist.
Die Expedition.

Radium - Emanatorium

am Kochbrunnen.

Betriebszeit:

An Wochentagen 10—12 Uhr vorm. erste Sitzung,
3—5 . . . nachm. zweite .

An Sonntagen nur Vormittags.

Preise:

Eine 2stündige Sitzung . . . 3 Mk.

10 Sitzungen im Abonnement . 25 .

Die Karten sind an der Kochbrunnenkasse erhältlich.

Städtische Kurverwaltung.

WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen und Theater.

Freitag, den 23. Mai.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—
Schlangenbad und zurück.

4 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Leitung: Herr **Hermann Jrmr**, städtischer
Kurkapellmeister.

Vortragsfolge.

1. Ouvertüre zu „Rosamunde“ . . . Frz. Schubert
2. Frühlingslied und Spinnerlied F. Mendelssohn
3. I. Finale aus der Oper „Die Hugenotten“ . . . G. Meyerbeer
4. Fantasie aus der Oper „Johann von Lothringen“ . . . W. Joncières
5. Am Würther See, Kärntner Walzer . . . Koschat
6. Einzug der Götter in Walhall aus „Rheingold“ . . . R. Wagner
7. Ungarische Rhapsodie Nr. 9 F. Liszt

8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Leitung: Herr **Hermann Jrmr**, städtischer
Kurkapellmeister.

Vortragsfolge.

1. Ouverture zur Oper „Fra Diavolo“ . . . D. F. Auber
2. Finale aus der Oper „Die Jüdin“ . . . F. Halévy
3. Fantasie aus dem Liedercyklus „Die schöne Müllerin“ . . . Frz. Schubert
4. Scherzo aus „Ein Sommernachts-traum“ . . . F. Mendelssohn
5. „Ich will dich auf den Händen tragen“, Lied . . . M. Stolzenau
(Zum ersten Male) Posaune-Solo:
Herr Paul Webers.
6. Ganz allerliebste, Walzer . . . E. Waldteufel
7. Fantasie aus der Oper „Cavalleria rusticana“ . . . P. Mascagni

Samstag, den 24. Mai.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Nerotat—Waldbäuschen—Eiserne Hand—Kaiser
Wilhelmsturm über Chausseehaus—Klarental
und zurück.

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Sonntag, den 25. Mai.

11 1/2 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—
Schlangenbad und zurück.

Ab 4 Uhr:

Gartenfest.

4 Uhr: Konzert des Kurorchesters.



Etwa 5 1/2 Uhr:
Ballon-Fahrt

der Aëronautin
Fräulein

Käthchen Paulus

mit einem Riesen-
ballon von
1200 Kubikmeter
Inhalt.

Passagier-An-
meldungen an der
Tageskasse. (Preis
nach Verein-
barung.)

6 Uhr: Militär-Konzert.

8 Uhr: Konzert des Kurorchesters.

9 1/2 Uhr: Militär-Konzert.

Etwa 9 Uhr:

Grosses Feuerwerk.

Kunstfeuerwerker **Adolf Clausz** Wiesbaden.

Die hinteren Garten-Eingänge bleiben des Feuer-
werkes wegen ab 8 Uhr geschlossen.

Tagesfestkarte: 2 Mk.; Vorzugskarte für Abonnen-
ten und Kurtaxkarten-Inhaber: 1 Mk.; mit der Abonne-
ments- oder Kurtaxkarte vorzuzeigen. — Abonnements-
Kurtaxkarten und Besichtigungskarten zu 1 Mk. be-
rechtigen zum Besuche der Wandelhalle und des Kur-
gartens nur bis 2 Uhr nachmittags.

Bei ungeeigneter Witterung: 4 und 8 Uhr:
Abonnements-Konzert.

Montag, den 26. Mai.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—
Schlangenbad und zurück.

Fahrtpreis:

5 Mk. für die Person und Fahrt, numerierte Plätze.
Es wird gebeten, die Karten möglichst bis 1 Uhr
an der Tageskasse des Kurhauses zu lösen.

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Fortsetzung auf Seite 5.

Im Festsaal des Rathauses **Grosse Schweizer Kunstausstellung** 160 Bilder, darunter 7 neue Bilder von Hodler.
Geöffnet täglich von 10—1 Uhr und von 2 1/2—6 Uhr. Eintritt 1.— Mk.

Grosse Abteilungen

für
Damen-Konfektion
Damen-Hüte
Kindergarderobe
Kleiderstoffe
Seidenwaren
Spitzen, Besätze
Konfektionierte Modewaren
Handschuhe, Strümpfe
Herrenartikel.

M. Schneider

Grösstes Manufactur- u. Modehaus Wiesbadens

Kirchgasse 35—37

Stets Eingang von Neuheiten

Höchste Leistungsfähigkeit

in Bezug auf Auswahl, Geschmack u. Preiswürdigkeit.

Grosse Abteilungen

für
Weiss- und Leinenwaren
Damenwäsche
Tisch-, Bett- und Badewäsche
Trikotagen
Handarbeiten
Wohnungs- u. Villen-Einrichtungen
Teppiche, Gardinen
Möbelstoffe, Decken
Betten, Metallbettstellen.

**English and American
Visitors**

are invited to apply for all their money
transactions to

Bank für Handel und Industrie

(formerly Martin Wiener)

Taunusstrasse 9, opposite the Kochbrunnen.

Payments on Letters of Credit.
Circular Notes.
and Cheques cashed.
Foreign money exchanged.
Safe deposits. 3 190

**Haefners
Hotel Wilhelma
Wiesbaden** 13281

Vornehmes Restaurant

mit herrl. gedeckter und offener Gartenterrasse.

Nachmittagstee.

Eingang durchs Hotel (Aufzug) oder den Park des
Paulinenschlosschens.

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemüthlichste Bar Wiesbadens. 13010

W. Spindler

Färberei und Chem.

Waschanstalt

Wiesbaden

Annahmestelle:

Filiale:
Bärenstrasse 7
Ecke Langgasse
Telephon 2050

Wiesb. Dampfwasch- u. Pflanzanstalt
„Nassovia“, Luisenstr. 24 B
Telephon 1717

Schnellste Lieferung, sauberste Ausführung bei
billigster Berechnung. 13166

Hotel-Restaurant „Dahlheim“

Taunusstrasse 15, gegenüber dem Kochbrunnen.

Fein bürgerliches Haus.

Diners von 12—2 Uhr von Mk. 1.50, Mk. 2.— und höher.

Auserwählte Abendkarte. 13370

Bei Rheuma, Gicht u. Neuralgie,
Nervosität, Ermatt. u. allg. Körper-
schwäche wirkt Apotheker Naschold's

**verstärkt. Fichtennadel-
Franzbranntwein**

Äusserst wohltuend und wirksam
und ist zur Massage unentbehrlich;
ärztlich erprobt und empfohlen;
1000fache Anerkennungen. Export
nach allen Ländern. In Wiesbaden
nur Drogerie **Moebus**, Taunus-
strasse 25. Telephon 2007. 13057

Penston für alle Tiere.

Hunde werden modern, der Neuzeit
entspr., geschor., gewaschen u. kopiert.
Zu verkauf. ein echt., weiss. Zwerg-
spitz, auch andere Rassen. 13497
Ahrens, Wellritzstr. 21 p., Tel. 248.

Institut für physikalische Therapie u. Radiumbehandlung

Elektrotherapie in allen Formen, auch Vierzellen-, elektr. Licht- u. Wechselstrombäder. **Heissluftbeh.**, manuelle und **Vibrationsmassage**, **Nervenmassage**, **Diathermie** (Hitzedurchstrahlung), **elektromagn. Durchstrahlung**. **Radium-Emanatorium** für 20 Personen, genau nach dem Muster der I. med. Klinik, Berlin; errichtet von der Radiengesellschaft Charlottenburg; tägliche Kontrolle des Radiumgehaltes durch genaue physikalische Messungen. **Radium-Injektionskuren**, **Radiumtrinkkuren**, **Radiumcompressen**. (Spezialbehandlung von Gicht, Rheumatismus, Neuralgien (bes. Ischias), Neurasthenie, Erkrankungen des Herzens u. der Gefässe, Stoffwechselkrankheiten).

Taunusstrasse 38! (Lift)
Fernruf: 4600 und 6600

Prospekte auf Wunsch.

Dr. med. Lippert und **Dr. med. Viek**
Spezialärzte für Nerven- und Stoffwechselkrankheiten



LEONHARD TIETZ A. G.
MAINZ

Kaufhaus grössten Stiles
Auf das modernste und eleganteste eingerichtet



Eigene Einkaufshäuser: Paris, Berlin, Chemnitz.

Edelflieder

Fl. 3.—, 3.50 und 7.50

Khasana

Fl. 3.50, 6.— und 9.—

Isola Bella

Fl. 4.—, 7.— und 12.50

drei meiner weltbekannten Spezialitäten.

Duftproben kostenlos.

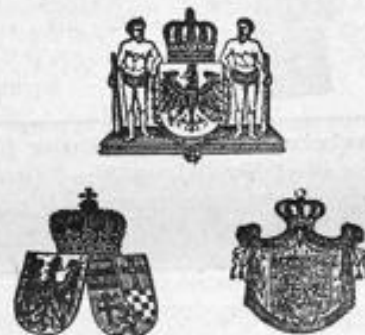
Dr. M. Albersheim

Fabrik feiner Parfümerien

Wiesbaden
Wilhelmstr. 38.

Illustrierte
Preisliste
kostenlos.

Frankfurt a. M.
Kaiserstr. 9.



Berthold Fuchs
Hoflieferant. 10457

Edelsteine.

10997
Tel. 6530. Wiesbaden. Wilhelmstr. 2.
Bad Kissingen, Salinenpromenade 7.

**Wiener Herren-
und Damenschneiderei**

in modernem Stil. 13076

Frack - Verleih - Geschäft

von **J. Riegler**

befindet sich im Hotel Grüner Wald,
gegenüber dem Ratskeller.

— Telephone 3420. —



Capothüte u. Coiffuren

in grosser Auswahl empfiehlt

Bender Rheinländer

Göbenstrasse 13, part.,

früh. Laden Ecke Rhein- u. Wilhelmstr.

— Auswahl ohne Kaufverb. —

Postkarte genügt.

Modernisieren geschmackvoll,
prompt und billig. 13476

„BLANCA“

absolut wirkendes Mittel gegen

13250* **Nasenröte**

inf. von Kälte, Hitze, Temperatur-
wechs., Nervosität, Verdauungsstörg.
usw., auch in d. ersten Stad. der
Trinkernase. Vorz. Mittel geg. ver-
gröss. Poren u. Blutaderch. Keine
Salbe, Puder od. Schminke, die nur
zum Verdeck dienen. Sof. Erfolg u.
absol. Unschädlichkeit. Geg. Einsend.
von Mk. 3.— (bei Nachn. 40 Pf. mehr).

Niederlage für Wiesbaden:
Drogerie Moebus, Taunusstr. 25,
Gust. Tettenborn, Gr. Burgstr. 9

Salamanderstiefel
haben sich durch ihre
Vorzüge an allen Plätzen
Freunde erworben. Die
elegante Welt gibt ihnen
stets den Vorzug.



Einheitspreis Mk.
f. Damen u. Herren **12.50**
Luxusausführung M. 16.50



Fordern Sie Musterbuch B.

Salamander

13176

Schuhges. m. b. H., Berlin

Niederlassung:
Wiesbaden,
Langgasse 2.



Taschenuhren mit dieser Marke
bürge Ihnen für die
Güte und Leistungsfähigkeit.

Die Schrift „Taschenuhren von heute“ sendet Ihnen kostenlos

Allein-Verkaufsstelle der Allianz-Uhren Wiesbaden

M. Lehmann, Uhrmachermeister, **Neugasse 12**

Gegründet 1878.

Telephon 4117.

Färberei und Chemische Reinigung

Friedrich Schütz

Schulgasse 8 — Telephone 4215

Schnelle Bedienung. Reelle Preise.



Papeterie Holstinsky

Kleine Burgstrasse 9 — Fernruf 4241

Spezial-Geschäft

erstklassiger in- und ausländischer Briefpapiere,
Lederwaren, Wiener Bronzen, feiner Visitenkarten

Adressbuch 1912.

Nachdem das neue Wiesbadener Adressbuch erschienen ist, wäre das Stadt.
Verkehrsbureau für Zuwendung der Adressbücher vom Jahre 1912, die nicht
mehr gebraucht werden, sehr dankbar. Dieselben sollen zum Austausch mit
Adressbüchern anderer Städte dienen. Das Verkehrsbureau wird auf Anruf
(F. 1014) dieselben durch Boten abholen lassen.

Letzte Nachrichten.

**Die Jubiläumsspende der Stadt
Frankfurt.**

Frankfurt, 21. Mai. Die Stadt-
verordneten bewilligten zu Ehren
des 25-jährigen Regierungsjubiläums
des Kaisers 500 000 Mark, und zwar
400 000 Mark für ein Volksbildungs-
heim und 100 000 Mark, die dem
Kaiser zur Verfügung gestellt werden,
zur Pflege des deutschen Männer-
gesanges.

König Peter will bleiben.

Genf, 21. Mai. Ministerpräsident
Pasitsch ersucht das hiesige serbische
Konsulat telegraphisch, die von
Genfer Blättern verbreitete Nachricht
betreffend die Abdankung des Königs
Peter von Serbien als vollständig
unbegründet zu dementieren.

**Amerikanische Landwirte in
Wiesbaden.**

New York, 20. Mai. Etwa 100
amerikanische Landwirte, Farmer
und Damen, treffen im Juni zu einer
Studienreise in Deutschland ein. Es
ist auch ein Besuch Wiesbadens in
das Reiseprogramm aufgenommen
worden, es soll nämlich von Wies-
baden aus der Weinbau im Rhein-
gau eingehend besichtigt werden.

Herzschuhwaren

Wilhelmstrasse 18

Telephon 6284

Grosse Auswahl
in

**Ballyschuhe
und
Stiefel**

**Original
amerikanische
Fabrikate**

13040

Wochen-Programm der Kur-Veranstaltungen und Theater (Fortsetzung).

Dienstag, den 27. Mai.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 8 Uhr ab Kurhaus:
Nerotat—Herrnreihen—Platte über Graf Hülseweg—
Bahnhof—Dambachtal und zurück.

4 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

8 Uhr ausser Abonnement:

Konzert des Kurorchesters.

9 1/2 Uhr: **Militär-Konzert.**

9 Uhr:

Kinematographische Vorführungen
im Kurgarten.

Eintrittspreis: 50 Pfg.

Bei ungünstiger Witterung nur 8 Uhr:
Abonnements-Konzert.

Mittwoch, den 28. Mai.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 8 Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—
Schlangenbad und zurück.

4 Uhr im Abonnement: **Militär-Konzert.**

Abends 8 Uhr im grossen Saale:

Extra-Konzert.

Leitung:

Herr Professor **Arthur Nikisch.**

Solistin:

Mademoiselle **Marcelle Demougeot**
von der Grand-Opera, Paris.

Orchester:

Städtisches Kurorchester.

Vortragsfolge.

1. Symphonie Nr. IV, F-moll. P. Tschaikowsky
2. Arie der Rezia aus der Oper „Oberon“ C. M. v. Weber
Mademoiselle Demougeot.
3. L'Apprenti sorcier („Der
Zauberlehrling“) für Orchester Paul Dukas
4. Gesangsvorträge:
a) „La Cloche“ C. Saint-Saëns
b) Maria Magdalena J. Massenet
Mademoiselle Demougeot.
5. Vorspiel und Liebestod aus der
Oper „Tristan und Isolde“ Rich. Wagner
Isolde: Mademoiselle Demougeot.
6. Ouverture zur Oper „Tann-
häuser“ Rich. Wagner

Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe und
Mittelgalerie 1. und 2. Reihe 4 Mk., I. Parkett
21.—26. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte
Reihe und Ranggalerie 2.50 Mk., II. Parkett und
Ranggalerie Rückseite 2 Mk.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien
werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkett-
plätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Donnerstag, den 29. Mai.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

12 Uhr: **Militär-Promenade-Konzert**
an der Wilhelmstrasse.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 8 Uhr ab Kurhaus:
Nerotat—Platte—Wehen—Hahn—Eiserne Hand und
zurück.

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Städtische Kurverwaltung.

Spielplan der Wiesbadener Theater.

Vom 21. bis 24. Mai.	Kgl. Schan- spiele.	Residenz- Theater.	Volks- Theater.	Operetten- Theater.
Mittwoch 21. Mai.	Aufgeh. Ab. Hoffmanns Erzählung.	Das Blumen- boot.	Das Liebes- sanatorium.	Der Meineid- bauer.
Donners- tag 22. Mai.	Ab. C. Die Meiser- singer von Nürnberg. Anf. 6 1/2 Uhr.	Majolika.	Nachm.: Die Bulgarin. Abends: Das Liebes- sanatorium.	Nachm.: Die Lini- von Ober- ammergau. Abd. Der heilige Rat.
Freitag 23. Mai.	Ab. D. Die Heirat wider Willen. Hierauf: Der Tartar.	Die Generals- ecke.	Das Liebes- sanatorium.	—
Samstag 24. Mai.	Aufgeh. Ab. Der Toubaudour.	Eine glückliche Ehe. Komtesse Mizzi.	Die Bulgarin.	—

Paul Linsemann. Es sind darin beschäftigt die Damen Schrötter und Schwartz, sowie die Herren Albert, Andriano, Lehmann, Rehkopf, Rodius, Wanka. Die Inszenierung beider Stücke leitet Paul Linsemann.

— **Hoftheater.** Für den immer noch kranken Herrn Lichtenstein springt in der heutigen Aufführung von „Hoffmanns Erzählungen“ Herr Christian Warbeck vom Hoftheater in Kassel ein.

— **Residenz-Theater.** Der andauernd grosse Beifall, den das Lustspiel „Majolika“ bei stets vollem Hause findet, veranlasst die Direktion, das humorvolle Stück Donnerstag (Fronleichnamstag) zu wiederholen. Diese Vorstellung beginnt ausnahmsweise um 7 1/2 Uhr. Am Samstag findet der 5. Kammerspielabend statt, der dieses Mal dem feinen Humor gewidmet ist und bringt zwei hochinteressante Neuheiten: „Komtesse Mizzi“ oder „Der Familientag“, Komödie von Arthur Schnitzler und „Eine glückliche Ehe“, Lustspiel von Peter Nansen. Schnitzlers Komödie „Komtesse Mizzi“, die kräftige Lebenswahrheit mit lebenswürdigem Humor verbindet, hat bereits am Lessingtheater zu

Berlin grossen Erfolg bei Publikum und Presse gefunden und es ist so viel Lustigkeit darin, dass die Satire nicht verlernt. „Eine glückliche Ehe“ von Peter Nansen ist bereits in den Kammerspielen des Deutschen Theaters in Berlin mit grossem Heiterkeitserfolg aufgeführt worden. Die Handlung des Lustspiels, nach dem Verfassers vor Jahren geschriebener Erzählung umgearbeitet, ist ein Ehe-Idyll und der Reiz liegt in des Dichters satyrischer Wiedergabe der Charaktere, der es als Torheit auffasst, die böse Welt ernst zu nehmen. Beide Neuheiten werden am Sonntag wiederholt. Für Montag ist es der Direktion gelungen, die beliebten Tanzkünstlerinnen Schwestern Elsa und Berta Wiesenthal nochmals zu einem Gastspiel zu gewinnen. Die Künstlerinnen bringen ein neues Programm, zu welchem noch „Komtesse Mizzi“ und Sudermanns reizendes Lustspiel „Die ferne Prinzessin“ zur Aufführung gelangen. Der Vorverkauf zu dieser Vorstellung, zu der Dutzend- und Fünzfzgerkarten keine Gültigkeit haben, beginnt morgen Donnerstag, den 22. Mai.

— **Operetten-Theater.** Heute Mittwoch geht zum letzten Male „Der Meineidbauer“ von Dr. Ludw. Anzenberger in Szene; für Donnerstag ist nachmittags 3 1/2 Uhr bei kleinen Preisen „Die Leni von Oberammergau“, Volksstück mit Gesang und Tanz von Christian Flüggen, und abends 8 Uhr die vortreffliche Komödie „Der heilige Rat“ von Ludw. Ganghofer angesetzt. Am Freitag wird der tolle Schwank „D' Welt geht unter“ von Wilhelm Jakoby nochmals wiederholt. Am Samstag gelangt zum ersten Male die lustige Bauernposse „Die Weibernacht“ von Jak. Kirchner-Lang zur Aufführung.

— **Die Eigentümerin einer silbernen Damenuhr gesucht!** Die Kriminalpolizei beschlagnahmte eine silberne Damenuhr, auf deren Bügel die Buchstaben M. M. eingraviert sind, ferner eine kleine silberne Börse. Die Gegenstände sollen vom Eigentümer verloren worden sein und können auf Zimmer 4 a der Polizeidirektion reklamiert werden.

Forschungen Kochs genau bekannt ist, ist die Malaria. Die Erreger dieser Krankheit, die tierähnlichen Blutprotozoen, machen ihre Entwicklung nur zum kleinen Teil im menschlichen Körper, zum grösseren, für sie wichtigeren Teil, im Körper einer Mückenart durch. Je mehr das Wetter die Entwicklung dieser Mücken begünstigt, desto stärker tritt die Malaria auf; wo die Mücken beseitigt werden, verschwindet die Krankheit. Es werden überhaupt durch das Wetter Bedingungen geschaffen, die Krankheiten begünstigen oder auch verhindern; dass aber die Witterungsfaktoren selbst Krankheiten hervorriefen, hat sich nirgends nachweisen lassen.

Kunst und Literatur.

— **Erstaufführung.** Das Intime Theater in Nürnberg brachte den Schwank „Der Storch ist tot“ von Hans Kottor zur Aufführung. Es dreht sich bei diesem Opus, das Pariser Technik zeigt, um die einer zu verlassenden Kokotte gegenüber eingegangene Verpflichtung eines jungen Bräutigams, seine junge Gattin ein Jahr lang nicht zu berühren. Sehr wenig wählerisch in den Mitteln, ungeniert und durchaus nicht prüde, bringt der Schwank allerhand recht lustige Situationen.

— **Aus den Erinnerungen der Melba.** Frau Melba, die gegenwärtig in London gastiert, feiert in diesen Tagen das Jubiläum ihres ersten Auftretens. Als Frau Melba gefragt wurde, vor welchem Publikum sie am liebsten singe, schüttelte sie lächelnd den Kopf: „Wirklich, ich weiss das nicht zu sagen. Natürlich hat eine Sängerin eine Vorliebe für jenes Publikum, das am meisten begeistert scheint; aber das am meisten demonstrative Publikum ist darum doch nicht notwendigerweise das beste. Aber merkwürdig ist, dass ich in England, in Amerika und sogar in meiner eigenen Heimat, in Australien, zu Anfang meiner Laufbahn am schwersten

um die Anerkennung des Publikums zu kämpfen hatte. Aber wenn Sie mich nach der Gemeinsamkeit des Publikums in den einzelnen Ländern fragen, dann kann ich nur antworten: gemeinsam ist allen der Bann der grossen Musik; sie ist in ihrem Wesen wirklich kosmopolitisch.“

— **Die Kulturhistorische Ausstellung in Breslau** ist in Gegenwart des Kronprinzenpaares eröffnet worden. Sie umfasst in 56 Sälen die Andenken an die führenden Persönlichkeiten der grossen Zeit vor hundert Jahren, weiter an die Ereignisse vom Ende des russischen Feldzugs bis zum zweiten Pariser Frieden, dann eine Übersicht über das damalige Leben und die damalige Kunst. Die Eingangshalle, in die ein antiker Säulenvorplatz führt, enthält nur Napoleons Wagen, der von Blücher in der Schlacht bei Waterloo erbeutet und von seinen Nachkommen zur Verfügung gestellt wurde. Der erste Saal ist den verbündeten Monarchen gewidmet, der zweite dem preussischen Königshaus, der nächste enthält Andenken an Blücher, Gneisenau, Scharnhorst, Yorck usw. Ein weiterer Raum veranschaulicht die Entwicklung des preussischen Heerwesens. Die folgenden Säle sind den Freiheitskriegen gewidmet.

— **1950 Mark für vier Gedichte von Heinrich v. Kleist.** In der Auktion bei Karl Ernst Henrici wurden für vier eigenhändig geschriebene Gedichte von Heinrich v. Kleist, „Germania an ihre Kinder“, „An Franz I., Kaiser von Österreich“, „Kriegslied der Deutschen“ und „Germanias Aufruf an ihre Kinder“ 1950 Mark bezahlt. Die Gedichte, die aus dem Jahre 1809 stammen, sind mit folgender Fussnote des Dichters versehen: „Diese vier Lieder überlässt der Verfasser jedem, der sie drucken will, und wünscht weiter nichts, als dass sie einzeln erscheinen und schnell verbreitet werden.“

— **Eine Münchener Vasensammlung nach Amerika verkauft.** Der Münchener Privatgelehrte Paul Arndt hat jetzt seine Sammlung antiker Vasen für 340 000 M. an

die Yale-Universität in New Haven im Staate Connecticut veräußert.

— **Versteigerung von Alma Tademans Nachlass.** Wie aus London berichtet wird, wird dort im Beginn des Monats Juni der Nachlass des berühmten Malers Alma Tademans im Atelier des Künstlers zur Versteigerung gelangen. Alma Tademans war kein Sammler mit bestimmt ausgeprägten Neigungen, sondern er sammelte aus den verschiedensten Zeiten, was ihm gefiel und was ihm zur Ausschmückung seines Hauses geeignet erschien. So werden bei der Versteigerung japanische Lackarbeiten, ägyptische Altertümer, alte Emailen, südamerikanische Töpfereien, römische und griechische Bronzen, flämische Gobelins aus dem 17. Jahrhundert in bunter Reihe nacheinander vor den Bieter erscheinen. Von Gemälden findet sich eine ganze Reihe von tüchtigen Werken. Von Adolf Menzel wird die Original lithographie „Christus im Tempel“ zur Versteigerung gelangen. Das merkwürdigste Stück aber ist Alma Tademans „Autographen-Piano“. Der Künstler war ein grosser Musikfreund; in seinem Musikzimmer stand ein prachtvolles Instrument, dessen Decke innen mit Pergament überzogen war. Auf diesem Pergament haben sich alle Meister, die in diesem Musikzimmer sich je vernahmen liessen, durch eigenhändige Einzeichnungen verewigt: darunter Joachim, Sarasate und Paderewski.

— **Kleine Nachrichten.** Cosima Wagner kann wegen ihres leidenden Zustandes nicht an der Enthüllung der Wagnerbüste in der Walhalla teilnehmen. — Die Eröffnung der XI. Internationalen Kunstausstellung in München findet am Sonntag, den 1. Juni, in feierlicher Weise statt. Der Prinzregent wird mit der Prinzessin Ludwig, in Gegenwart der Prinzen und Prinzessinnen des königlichen Hauses, des gesamten Hofes, der Minister und fremden Gesandten die Ausstellung eröffnen.

Café und Restaurant Emil Ritter „Unter den Eichen“

Endstation der Elektrischen Bahn.

Herrliche Lage im Walde.

Am Fronleichnamstag von 3 1/2 Uhr

Grosses Militär-Konzert

Ausgeführt von der Kapelle der Kgl. Unteroffizierschule Biebrich.
Eintritt frei!

Leitung Obermusikmeister Zwirnmann.
Eintritt frei!

Ich habe mich hier nach 17 jähriger spezialistischer Tätigkeit als dirigierender Arzt an Sanatorien und Instituten für physikalisch-diätetische Therapie als

Spezialarzt

für

Nerven-, Stoffwechselkrankheiten und manuelle Massage

niedergelassen und mich mit Herrn Dr. Lippert zu gemeinsamer Leitung seines hiesigen Institutes für

physikalisch-diätetische Therapie und Radiumbehandlung

Taunusstrasse 38

verbunden.

Sprechstunden von 10—12 und 3—5 Uhr.

Dr. med. Vieck.

Junge schwarze Rehpinscherhündchen zu verkaufen. 13540
Näheres bei Heinrich Jung,
Friedrichstrasse 44.

Berühmte Gemälde d. Französischen Schule z. verk.
b. Lacaze, Dotzheimerstr. 66 III.

Baden-Baden
Französischer Hof

Familienhotel I. Rgs.
in schönster, freier Lage mit Garten
nächst Trinkhalle und Kurhaus für
Sommer und Winteraufenthalt gleich
bevorzugt. — Neuester Komfort.
Wohnungen mit Bad. Mässige Preise
Prospekte auf Wunsch. 13179

Bess. junge Dame
sucht zu 2 Kindern, nicht u. 4 Jahr.
gegen kleines Taschengeld Stellung
Familienanschluss Bedingung. Off.
u. 66014 an die Exp. d. Bl. 13502

Der beste Fango ist Eifelfango-Neuenahr.

Packungen und Bäder werden abgegeben im
Adolfsbad
Pariser Hof
Hotel Quisisana
Schwarzer Bock
Kaiser-Friedrich-Bad.
Generaldepot: F. Wirth, G. m. b. H., Wiesbaden.

Pension Villa Carmen Abeggstrasse 2.

Vollständig renoviert. Freie Höhenlage mit schöner Aussicht
auf die Kuranlagen. Gute Küche, jeglicher Komfort.
Bäder im Hause. 13221 Fernsprecher 6637

Hof und Gesellschaft.

Die Hofansage zu den Vermählungs-festlichkeiten der Prinzessin Viktoria Luise mit dem Prinzen Ernst August von Cumberland umfasst 28 Druckseiten. Der Inhalt betrifft alle zur Orientierung für die Festlichkeiten und die eingeladenen Gäste erforderlichen Einzelheiten. Im Hochzeitszuge führt der Kaiser die Herzogin von Cumberland, der Herzog von Cumberland die Kaiserin, der Kaiser von Russland die Königin von England, der König von England die deutsche Kronprinzessin. Die Schleppe der Braut tragen: Fräulein v. Saldern, ihre bisherige Hofdame, Gräfin Bassewitz, Fräulein v. Oldenburg, Fräulein v. d. Marwitz. Die Schleppe der Kaiserin tragen: Gräfin Rantzau, Gräfin Leonore v. Eulenburg, Gräfin Paula v. Lehdorff, Fräulein Viktoria v. Falkenhayn. Der Kaiser bringt nach der Suppe das Wohl des neuvermählten Paares aus. Nach Aufhebung der Tafel erteilt der Kaiser den Befehl zum Beginn des Fackeltanzes an den Oberstmarschall Fürsten zu Fürstenberg. Der Schluss der Hochzeitsfestlichkeiten ist auf 9 Uhr abends festgesetzt.

Die Königin von Belgien ist auf einige Wochen zum Kuraufenthalt nach der Schweiz abgereist und wird sich in der Nähe von Lausanne aufhalten. Der König hat die Königin begleitet, fährt aber sofort wieder nach Brüssel zurück.

Dienstag fand in Reichen bei Namslau die Vermählung der Prinzessin Olga Elisabeth von Sachsen-Altenburg, Herzogin zu Sachsen, mit dem Grafen Karl Friedrich von Pückler statt.

Präsident Poincaré wird seine Reise nach England am 24. Juni von Cherbourg aus antreten. Der Dampfer „Courbet“ wird das Oberhaupt nach England bringen.



Das internationale Lawn-Tennis-Turnier in Wiesbaden, das auf den Spielplätzen der Kurverwaltung abgehalten wurde, ist nach fünfjähriger Dauer beendet worden. Den Wiesbadener Pokal gewann R. Kleinschroth o. Sp. O. Kreuzer, der vorher Rahe abgefertigt hatte, trat nicht gegen ihn an. In der Schlussrunde um die Meisterschaft von Wiesbaden musste sich Rahe wiederum von O. Kreuzer, der überhaupt im Verlaufe des ganzen Turniers brillant spielte, nach interessantem Kampfe 6—2, 0—6, 6—3, 6—3 abfertigen lassen. Die Damenmeisterschaft von Wiesbaden gewann Fräulein Bamberger 6—3, 6—3 gegen Fräulein Salin, die vorher gegen Frau A. Lent 6—4, 6—0 gespielt hatte. Im Herren-Doppelspiel blieben, wie schon mitgeteilt, Rahe-H. Kleinschroth Sieger gegen R. Kleinschroth-Kreuzer. Im Damen- und Herren-Doppelspiel ohne Vorgabe spielten Fräulein Schultz-Rahe gegen „Larida“-Ref. 6—1, 6—1 und gewannen hierauf die Schlussrunde gegen Salin-O. Kreuzer ohne Spiel. Das Herren-Einzelspiel mit Vorgabe Klasse A gewann Poincili (+3/6) gegen „Darnoe“ 6—3, 6—4. In der gleichen Vorgabekonzurrenz Klasse B blieb Dr. O. Mannesmann (+30) mit 6—3, 1—6, 7—5 Sieger gegen von Münstermann. Im Damen-vorgabespiel gewann die Schlussrunde Fräulein

J. Weihermann (— 15) gegen Fräulein E. Weber (+ 3/6) 6—4, 6—3. Im Herren-Doppelspiel mit Vorgabe blieb das Paar Meinke-Schmidtman (+ 15 2/6) gegen „Ref“-Poincili (+ 3/6) mit 6—2, 3—1 zurückgez. Sieger. Im Damen-Doppelspiel mit Vorgabe gewannen die Schlussrunde Fräulein Leonie-Fr. Müller-Kraiker (+ 15 3/6) gegen Fräulein Hagelin-Fr. Schultz (+ 15 1/6) 3—6, 6—1, 6—2. Das Damen- und Herren-Doppelspiel mit Vorgabe gewannen Fräulein Flinsch-Sander gegen Fräulein Weber-F. Bering (+ 5/6) 6—3, 6—3. Die Preisverteilung nahm Herr Kurdirektor v. Ebmeyer vor, der allen am Spiel beteiligten den herzlichsten Dank der Kurverwaltung aussprach.

— Rennergebnisse von Karlshorst. (20. Mai.) 1. Seehund (Streit), 2. Oben Hinaus, 3. Quartus. 44:10; 17, 14:10. — 1. Venezia, 2. Melton Pet, 3. Erzherzogin. 33:10; 17, 27:10. — 1. Luchs (Streit), 2. La Turbie, 3. Maaslieb. 21:10; 12, 13:10. — Zwanzigste Berliner Internationale Steeplechase. Zwei Ehrenpreise und 33000 Mark. 1. E. Fischhof Journaliste (Comte de Villeneuve), 2. H. von Sydows Chanoine, 3. Lt. v. Haines Glenmorgan. Ferner: Onvide, Fair King, Highbridge, Highlander, Pilis, Turandot The Gun, Old Port, Thuis lieber. 93:10; 39, 36, 33:10. — 1. Durch (Streit), 2. Constantin, 3. Raubgesell. 18:10; 12, 13:10. — 1. Hilarion II (Herr Purgold), 2. Quidis, 3. Jessonda. 80:10; 27, 28, 27:10. — Saint-Queen. (20. Mai.) 1. Bruges (Powers), 2. Berlandieri, 3. Aveyron. 34:10; 17, 15, 14:10. — 1. Climax (M. Barat), 2. Le Scorpion, 3. Isard. 22:10; 13, 16, 103:10. — 1. Sirius II (W. Head), 2. Gay Boy, 3. Jacy. 18:10; 13, 17:10. — 1. Léon III (Berard), 2. Halswell, 3. Embil d'Orso. 36:10; 16, 14, 45. — Prix Solitaire. 10000 Frs. 1. Maquaires Valmajour II (W. Heath), 2. Mastigadour, 3. Romarin II. 59:10; 45, 53:10. — 1. Sinai, 2. Selinonte, 3. Chloral. 47:10; 19, 20, 21:10.

Neues vom Tage.

— Ein wertvoller Goldfund bei Eberswalde. Bei Ausschachtungsarbeiten auf dem der Firma Hirsch, Kupfer- und Messingwerke bei Eberswalde gehörenden Besitz haben Arbeiter einen sehr wertvollen Goldfund gemacht, der nach Ansicht der Sachverständigen aus dem 7. oder 8. Jahrhundert vor Christus stammt und zu den interessantesten Funden in Deutschland gehört. Ein bauchiges Tongefäss in einer Höhe von 22 1/2 Zentimetern und 23 Zentimetern Durchmesser enthält einen Goldfund, der sich nach den Angaben Dr. Fiddiges aus Freienwalde aus 78 Stücken zusammensetzt. Er stellt den Herstellungsgang von Goldschmuck dar, beginnend mit Golddraht, Goldstreifen, verarbeitet zu Drahtringen und massiven Halsringen. Zusammen sind es fünf Bündel von einfachem Draht, bindfadenbündelartig zusammengeschnürt, 22 Spiralschlingen verschiedener Grösse aus dicken und dünnen Drähten, von ungedrehten Drähten sind 38 Stück vorhanden, darunter ein starker Halsring, der oben mit zwei Haken endigt, die ineinander greifen. Ein unfertiges Stück gedrehter Draht ist spiralförmig aufgerollt, die Enden sind unbearbeitet. Die Mehrzahl der Ringe ist aus doppelt gedrehtem Draht hergestellt, der nur am Beginn der Drehungspunkte ungedreht ist. Weiter befinden sich dabei noch Stücke von geschmolzenen Goldbarren. Der wichtigste Fund sind acht goldene Gefässe, bauchig mit abgesetzter Halseinziehung und nach aussen abgerundetem Rand. Die Grössen sind verschieden. Das grösste Gefäss ist 75 Millimeter hoch, das kleinste 55 Millimeter, der Bauchdurchmesser des grössten beträgt 118 Millimeter und der des kleinsten 75 Millimeter. Die Verzierungen dieser Gefässe sind von aussen nach innen getriebene Ornamente: parallel laufende Linien, dazwischen parallel laufende senkrechte Striche, zum Teil

Punktreihen, Wellenlinienreihen und zum Teil ineinander laufende konzentrische Kreise. Je ein Gefäss trägt auf dem unteren Teil ein achtstrahliges Sternmuster. Der obere Rand ist scharf und unbearbeitet, sodass wohl anzunehmen ist, dass diese Gefässe noch nicht fertiggestellt sind. Die Urne selbst ist ein bauchiges Tongefäss und zeigt unter dem oberen Rand eine leichte, glatte Halseinziehung, während der übrige Teil des Gefässes rau ist. Von oben nach unten ziehen sich parallel laufende, mit den Fingern hergestellte Furchen hin. An der Halsgrenze befinden sich zwei kleine Henkel mit quer laufender Einfassung. Flache Deckelscheiben befinden sich im Innern des Gefässes. Dieses Gefäss lässt an den beiden am oberen Rand befindlichen Henkeln erkennen, dass es nicht aus unserer Gegend stammt. Der Goldfund ist ebenfalls kein Produkt unseres Gebietes, sondern aus dem Süden eingeführt. Bei der Zeitbestimmung geben die kleinen Gefässe einen Anhalt. Ähnliche Gefässe kommen aus Bronze vor und gehören der Bronzezeit an. (800 bis 500 v. Chr.) Die Schmuckstücke sind sicher für Frauen bestimmt gewesen. Die kleinen Gefässe sind noch nicht vollständig fertiggestellt. Sie zeigen noch einen unbearbeiteten scharfen Rand und haben noch keine Ösen, wie sie das Tongefäss an seinem oberen Rand besitzt. Die Sachen sind, obgleich sie etwa 2000 Jahre in der Erde lagerten, sehr gut erhalten. Es soll sich um Goldarbeiten der alten Germanen handeln. Andere Sachverständige neigen der Ansicht zu, dass man hier Arbeiten der Phönizier vor sich habe, die vor mehr als 2 1/2 Jahrtausenden von der Ostseeküste landeinwärts Handel trieben.

— Der Spielsaal von Enghien wird auf Beschluss der Pariser Kammer geschlossen werden. Für die Aufhebung des lustigen Enghien stimmten 454 Abgeordnete, dagegen 51. In Zukunft wird also im Umkreis von 100 Kilometern um Paris kein Spielsaal geduldet werden.

Die heutige Beilage: Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden fällt des Feiertages (Fronleichnam) halber aus.

Für den redaktionellen Teil verantwortlich:
W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunden im Verkehrsbüro
vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

BÖRSEN-KURSE vom 21. Mai 1913.

Mitgeteilt von Wiesbadener Bank
S. Bielefeld & Söhne.

Frankfurter Börse.	Anfang:
Deutsche Bank	—
Disconto Commandit	183 1/2
Dresdner Bank	150 1/4
Phönix Bergw.	261 3/4
Bochumer Gußstahlw.	216 1/2
Deutsch-Luxemb. Bergw.	161—
Gelsenkirch. Bergw.	184 1/2
Harpener Bergb.	193 7/8
Pakettfahrt	144 7/8
Nordd. Lloyd	123 1/4

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 20. Mai 1913

Adam, Hr., Düsseldorf
 Ahlmann, Hr. Kgl. Bezirksrichter m. Fr., Dänemark,
 Alberti, Fr. m. Begl., Aachen
 Andree, Fr. Prof., Marburg
 Angerstein, Hr. Kfm., Lodz
 Anstin, Hr. m. Tochter, London
 Aretz, Hr. Rent., Krefeld
 Armanski, Hr. Kfm., Berlin
 Armstrong, Fr. m. Tochter, Schottland
 Auerbach, Hr. Kfm., Salzkotten

Back, Hr. Kfm., Metz
 Badt, Fr. m. Tochter, Charlottenburg
 Baier, Fr., Limburg
 Baker, Fr., London
 Bartlett, Fr., New York
 Basse, Fr., Kassel
 Bauersader, Hr. Dentist m. Fr., Neustadt
 Bauriegel, Hr., Frankfurt
 Beckmann, Fr., Nürnberg
 Becker, Hr., Sonnenberg
 Becker, Hr. m. Fr., Düsseldorf
 Beckmann, Hr. m. Fr., Crimmitschau
 Beckmann, Fr., Ratingen
 Beilstein, Fr., Nassau
 Bell, Hr. Oberst, Köln
 v. Bembe, Fr., Essen
 Bender, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
 Bendiner, Hr. Theaterdirektor, Hamburg
 Bergendahl, Hr. Bürgermeister m. Tochter, Dajo

Berger, Hr. m. Fam. u. Automobilf., Erndtebrück

Beyer, Hr. Assessor, Stockholm
 Bieler, Fr., Halle
 Billeter, Hr. Fabr., Aschersleben
 Bloch, Hr. Rent., Wheeling
 Bobelle, Fr., Nürnberg
 Boehm, Hr. Generalmajor z. D., Weimar, Sendig-Eden-Hotel
 Böhme, Fr. m. Sohn, Berlin
 Bohne, Hr. m. Fr., Bremen
 Borchers, Hr. m. Fr., Buntheim
 Bork, Hr. Major, Strassburg
 Bornemann, Hr. Oberamtm. m. Fr., Ottenhofen, Prinz Nikolaus
 v. Borries, Hr. Gutshaus m. Fr., Mittelhausen, Prinz Nikolaus
 Brönninger, Hr. Administrator, Hauseberg, Prinz Nikolaus
 Brauer, Hr. Rent., Oldenburg
 Braun, Fr., Barmen
 Brieger, Fr., Riga
 Bründt, Fr., Oberhausen
 Buchmann, Hr. Lehrer m. Fr., Ober Salzbrunn, Kapellenstr. 8
 Bueger, Hr. m. Fr., Neisse
 v. Bülow, Fr., Zella St. Blasii (Schweiz)

Buren, Fr., Krefeld
 Büttner, Hr. Direktor, Oschatz
 Bunkowski, Hr. m. Fr., Danzig
 Burlotzki, Fr., Kiew
 Busse, Hr., Berlin
 de Buye-Roessingh, Fr. m. Tochter, Bremen

Carry, Hr., London
 Carter, Hr. m. Fr., England
 Chambre, Fr. m. Tochter, Lich
 Cien, Hr. Konsul m. Fam., Drontheim
 Cliff, Fr., England
 Cobb, Hr., Yorkshire
 Conrad, Fr. m. Tochter, Eibelshäuser Hütte

Cohn, Hr. Kfm., Köln
 Creutzer, Hr., Saarbrücken

David, Hr., Volklingen
 Dawson, Hr., Leeds
 Dewers, Hr. Kfm. m. Fr., Bremen
 Dieckhauer, Hr. m. Fam., Essen
 Diedrich, Fr., Strassburg
 Dienstadt, Hr. Kfm., Frankfurt
 Dittmann, Fr., Hamburg
 Dörle, Heinrich, Elshelm
 Prinz Alexis Dolgorouki, Kammerherr S. M. d. Kaisers v. Russland m. Fam., Petersburg, Metropole u. Monopol
 Domke, Fr. m. Begl., Graudenz
 Dreverhoff, Hr. Kfm., Düsseldorf
 Drop, Hr. Kfm., Düsseldorf
 Druckenmüller, Hr. Kfm., Stuttgart
 v. Dubatschinsky, Fr., Riga
 Düren, Hr., Gevelsberg
 Dux, Hr. Inspektor a. D., Berlin

Ebeling, Hr. Kfm., Hamm
 Ebeling, Hr. Kfm., Hamburg
 Eberhardt, Hr. Kfm., München
 Eberhardt, Hr., Hamburg
 Ebner, Hr. Kfm., Heidelberg
 Eckelt, Hr., Mainz
 Effenberger, Adam, Niederselters
 Eggeling, Hr., Braunschweig
 Eggert, Hr. Rent. m. Fr., Rostock
 Ehlinger, Hr. Apotheker, Saargemünd
 Ehmann, Hr. Kfm., Berlin
 Ehmke, Hr. Rechtsanw. Dr. m. Fr., Berlin
 Eibel, Hr., Radeburg
 Endres, Hr. Konsul, Ravensburg
 Engelbrecht, Hr. Major, Krefeld
 Erdbrink, Hr. m. Fr., Essen
 v. Erpers Roynands, Hr. m. Fam., Haag
 Escher, Hr., Chemnitz

Fabian, Fr., Pr. Stargard
 Fahrenkrog, Fr., Holstein
 Falk, Hr., Düsseldorf
 Falke, Hr. Dr. med., Petersdorf
 Faust, Hr. Dr. med. m. Fr., Altwasser
 Feller, Hr. Kfm., Laningen
 Ferber, Hr. Dentist, Reutlingen
 Fiedler, Hr. Kfm., Essen
 Fischer, Hr. Kfm., Mannheim
 Fischer, Hr. Insp. m. Fr., Hannover
 Fischer, Hr. Kfm., Adamstal
 Flindt, Hr. Stadtrat m. Fr., Graudenz
 Förstmann, Hr. Kfm. m. Tochter, Nordhausen
 Fokken, Hr. Kfm., Diez a. L.
 Forsgren, Hr. Kfm., Wadsbro (Schwed.)
 Fränkel, Hr. Kfm., Arnswalde
 Frenz, Fr., Schwerin
 Friet, Hr. Kfm., Mannheim
 Fries, Hr. Fabr. m. Fr., Kiel, Pension Am Paulinenschlösschen
 Froch, Fr. Oekonomierat, Rittergut Gangloffsmünne I

Prinz Nikolaus
 Palast-Hotel
 Quisisana
 Astoria-Hotel
 Central-Hotel
 Primavera
 Grüner Wald
 Pension Fortuna
 Schwarzer Bock

Pension Zietzold
 Palast-Hotel
 Augenheilstalt
 Villa Schaare
 Rose
 Pension Pustau
 Christl. Hospiz II
 Prinz Nikolaus
 Sanatorium Nerotal
 Augenheilstalt
 Hotel Weiss
 Goldener Brunnen
 Fürstehof
 Augenheilstalt
 Wiesbadener Hof
 Nassauer Hof
 Union
 Nerotal 31

Viktoria-Hotel

Prinz Nikolaus
 Christl. Hospiz II
 Kaiser-Friedrich-Ring 63
 Continental
 Palast-Hotel
 Palast-Hotel
 Sendig-Eden-Hotel
 Zum Hahn
 Hotel Cordan
 Christl. Hospiz II
 Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Gr. Burgstrasse 3
 Zwei Böcke
 Europäischer Hof
 Christl. Hospiz II
 Kapellenstr. 8
 Kaiserhof

Pension Viktoria Luise
 Grüner Wald
 Taunus-Hotel
 Central-Hotel
 Pension Karpin
 Central-Hotel
 Hotel Royal

Nassauer Hof
 Nassauer Hof
 Burghof
 Taunus-Hotel
 Nassauer Hof
 Nassauer Hof

Metropole u. Monopol
 Central-Hotel
 Prinz Nikolaus

Augenheilstalt
 Nassauer Hof
 Christl. Hospiz II
 Wilhelm
 Walluferstrasse 11
 Hotel Berg
 Christl. Hospiz II
 Augenheilstalt
 Prinz Nikolaus
 Metropole u. Monopol
 Nerostrasse 18 I
 Hotel Vogel
 Hansa-Hotel
 Zum Bären
 Pension Columbia
 Wiesbadener Hof
 Am Römertor 3

Reichshof
 Grüner Wald
 Reichshof
 Prinz Nikolaus
 Central-Hotel
 Zur Sonne
 Augenheilstalt
 Frankfurter Hof
 Zum Spiegel
 Kaiserbad
 Grüner Wald
 Prinz Nikolaus
 Zum neuen Adler
 Quisisana
 Taunus-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Vier Jahreszeiten
 Pagenstechers Augenklinik

Burghof
 Reichshof
 Zum Posthorn
 Hotel Berg
 Kaiserbad
 Grüner Wald
 Zur Stadt Biebrich
 Hotel Berg
 Grüner Wald
 Union
 Erbprinz
 Nerostrasse 18 I
 Taunus-Hotel
 Hotel Fahr
 Astoria-Hotel
 Alleenal
 Nerostrasse 33
 Nerostrasse 33
 Gangloffsmünne I
 Schwarzer Bock

aus der Fuente, Fr. Fabr., Düsseldorf
 Fuller, Hr. Buchhändler, Hove (Engl.)

Gaedtke, Fr. m. Fam., Leba
 Gebhardt, Hr. Kfm., Frankfurt
 Geitts, Hr., München
 Gerspach, Hr., Basel
 Gerth, Hr. Stabsveterinär, Ehrenbreitstein
 Gierlich, Hr. Rechtsanw., Düsseldorf
 Gieroth, Hr. Rent. m. Fr., Köln
 Gini, Hr. Dr. Bombay
 Glaser, Hr. m. Fr., Köln
 Glasmann, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
 Glass, Hr. Kfm. m. Fr., Warschau
 Globaner, Hr. m. Fr., Nürnberg
 Glowacki, Hr., Witkowo
 Goeckel, Fr., Lörrach
 Götz, Hr. m. Fr., Iffenheim
 Goldbeck, Hr. Kfm., Frankfurt
 Gorlitz, Fr., Dirschau
 Gottschalk, Fr. m. Pflegerin, Kopenhagen
 Greuling, Hr. Kfm., Diez
 Grilles, Hr., Hagen
 Groeper, Hr. Reihbank-Vorstand Dr., Harburg
 Gschwindt, Fr. m. Tochter, Stuttgart
 v. Gudowski, Hr. m. Fr. u. Bed., Warschau
 Günther, Hr. Kfm., Berlin
 Günther, Hr. Leut. Rittergutsbes., Rittergut Oberdorf

Guggenheimer, Hr., Augsburg

v. Haag, Hr. Hauptm., Karlsruhe
 Haage, Fr. Lehrerin, Nervi
 Haas, Hr. Hauptm., Bremen
 Haase, Hr. Kfm., Berlin
 Hack, Hr. Lehrer, Breidenbach
 Hahn, Hr. Kfm., Olterndorf
 Hain, Hr. m. Fr., Eibenstock
 Hakler, Hr., Trier
 Hammel, Hr. Kfm., Saarbrücken
 Hammer, Hr. Kfm., Witten
 Hammer, Hr., Aachen
 Hammer, Hr. m. Fam., Luxemburg
 Happe, Hr. Ing. m. Fr., Benrath
 Hartmann, Fr., Köslin
 Hartmann, Hr.
 Hartmann, Hr. Dr. med., Liegnitz
 ten Have, Fr., Amsterdam
 Hecht, Hr. Kfm., Salzkotten
 Heilbut, Hr. m. Fr., Hamburg
 Heimann, Hr. Kfm., Koblenz
 Heimberger, Hr. Kfm., Ludwigshafen
 Heineck, Fr. Rent. m. Bed., Magdeburg
 Heinrichs, Hr. Kfm., Berlin
 Heins, Hr. Kfm., Naunheim
 Hendrichs, Hr. Fabr., Solingen
 Henschel, Hr. Rent. m. Fr., Charlottenburg
 Henschel, Fr. Rent., Charlottenburg
 Hensel, Hr. m. Fr., Frankfurt
 Herrmann, Hr. m. Fr., Leipzig
 Herschen, Fr. m. Sohn, Russland
 Herz, Hr. Kfm., Russland
 Hess, Hr. Geheimrat, Giessen
 Hess, Hr. Geheimrat, Giessen
 Heuer, Hr. m. Fr., Dresden
 Heyl, Hr. m. Tochter, Ibersheim
 Hinz, Fr. Schwester, Posen
 Hirsch, Hr., Wakefield
 Hirsch, Hr., Borken
 Hirschfeld, Hr. Kfm. m. Fr., Königsberg
 v. Hörne, Fr. m. Tochter, Heidelberg
 Jonkheer Hoeufft, Vianen
 Holschneider, Hr. Kfm. m. Fr., Freiburg
 Hoogland, Hr., Haag
 Hoos, Hr. m. Fr., Voorburg
 Hubrich, Hr. Bahnhofsvorst. m. Fr., Elm
 Hüfner, Fr., Wetterzeule
 Hüsel, Hr. Fabr. m. Fr., Barmen
 Huppecht, Hr. Kfm., Bingen

Ivens, Fr., Paris
 Jachs, Hr. Kfm., Stettin
 Jachs, Hr. Kfm., Prenzlau
 Jacobs, Hr., Bernburg
 Jacobs, Hr. Kfm., Weissenburg
 Jäha, Hr., Schönborn
 Jagenberg, Hr. m. Fr. u. Bed., Düsseldorf
 Jansen, Hr., Petersburg
 Jennerich, Hr. Ing., Ludwigshafen
 Jentz, Hr. Kfm. m. Fr., Schwerin
 Johannes, Hr., Gelsenkirchen
 Jonassen, Fr. m. Begl., Gothenburg
 de Jongh, C., Hr., Leiden
 de Jongh, B., Hr., Leiden
 de Jongh, Hr. m. Fam., Rotterdam
 Jünke, Hr. Hauptm., Berlin
 Jung, Hr. m. Fam., Bürgerhütte
 Jung, Hr., Dorndorf

Kaden, Hr. Dir., Basel
 Kaiser, Hr. Dir., Deutschoth
 Kaiser, Fr., Hohenstein
 Karel, Hr., Petersburg
 Kassel, Hr.
 Kaufmann, Hr. Kfm., Zwickau
 Kelschenbach, Emilie, St. Goarshausen
 Kent, Hr. Agent, London
 Kiepert, Hr. m. Fr., Berlin
 Kierkegaard, Hr. Konsul, Malmi
 Kieser, Hr. Ing. m. Fr. u. Automobilf., Düsseldorf

Kiessling, Hr., Berlin
 Kilps, Hr., Radesheim
 Kissel, Hr.
 Kitzinger, Hr. Kfm., Regensburg
 Klapper, Hr. Berginsp., Saarbrücken
 Klee, Hr., Essen
 Klein, Hr.
 Klein, Hr. Kfm. m. Fr., Iserlohn
 Kleinschmidt, Fr., Berlin
 Kleinschmidt, Fr., Berlin
 Klimmer, Hr., Berlin
 Knapp, 2 Hrn., Kf., Bremen
 Knapp, 2 Hrn., Kf., Bremen
 Knoff, Hr. Fabr., Drontheim
 Koch, Fr., Oldenburg
 Köditz, Hr. Maurerstr. m. Fr., Weimar
 Köhler, Hr. Kfm., Köln
 Köhne, Hr. Kfm. m. Fr., Hannover
 Könecke, Hr., Hamburg

Minerva
 Rheingauer Str. 15

Albrechtstr. 16
 Grüner Wald
 Nonnenhof
 Rhein-Hotel
 Museumstr. 10 I
 Taunus-Hotel
 Pension Zietzold
 Viktoria-Hotel
 Pension Christa
 Hotel Happel

Grabenstrasse 9
 Hotel Dahlheim
 Frankfurter Hof
 Zum Posthorn
 Grüner Wald
 Zum Landsberg
 Viktoria-Hotel
 Hotel Berg
 Wiesbadener Hof
 Reichspost
 Russischer Hof
 Nassauer Hof
 Grüner Wald
 Metropole u. Monopol
 Europäischer Hof

Hansa-Hotel
 Hospiz zu den Bergen
 Wiesbadener Hof
 Kuranstalt Dietenmühle
 Union
 Hotel Vogel
 Zum neuen Adler
 Prinz Nikolaus
 Central-Hotel
 Grüner Wald
 Nonnenhof
 Quisisana
 Central-Hotel
 Christl. Hospiz II
 Zur Sonne
 Pension Mercedes
 Rose
 Schwarzer Bock
 Metropole u. Monopol
 Reichshof
 Hotel Epple
 Zum Kranz
 Grüner Wald
 Prinz Nikolaus
 Sanatorium Dr. Schütz
 Kapellenstr. 3
 Kapellenstr. 3
 Rhein-Hotel
 Hotel Adler Badhaus
 Querstrasse 1
 Hotel Berg
 Pension Monbijou
 Westminster
 Prinz Nikolaus
 Hotel Dahlheim
 Goldgasse 17
 Nassauer Hof
 Kronprinz
 Taunus-Hotel
 Pension Monbijou
 Quisisana
 Hansa-Hotel
 Prinz Nikolaus
 Fürstehof
 Erbprinz
 Goldenes Ross
 Wiesbadener Hof
 Erbprinz

Pfäzler Hof
 Central-Hotel
 Zum Bären
 Reichspost
 Grüner Wald
 Hotel Dahlheim
 Nassauer Hof
 Sanatorium Dr. Schütz
 Union
 Grüner Wald
 Reichshof
 Christl. Hospiz II
 Nassauer Hof
 Nassauer Hof
 Nassauer Hof
 Villa Balmoral
 Metropole u. Monopol
 Augenheilstalt

Taunus-Hotel
 Fürstehof
 Augenheilstalt
 Taunusstrasse 74 p.
 Zur Sonne
 Frankfurter Hof
 Augenheilstalt
 Prinz Nikolaus
 Rose
 Englischer Hof
 Düsseldorf
 Prinz Nikolaus
 Europäischer Hof
 Hospiz Immanuel
 Zur Sonne
 Nonnenhof
 Prinz Nikolaus
 Zum Landsberg
 Zur Sonne
 Hospiz Immanuel
 Moritzstr. 35
 Webergasse 23
 Prinz Nikolaus
 Reichspost
 Reichspost
 Taunus-Hotel
 Christl. Hospiz II
 Goldenes Ross
 Metropole u. Monopol
 Grüner Wald
 Seerobenstrasse 28 III

Meteorologische Beobachtungen
der Station Wiesbaden. Beobachter: Ed. Lampo.

Datum: 20. Mai.	7 Uhr morgens	2 Uhr nachmittags	9 Uhr abends	Mittel
Luftdruck red. auf 0° u. Normalschwere auf dem Meerespiegel	756.3 766.8	756.2 766.3	757.1 767.4	756.5 766.8
Thermometer (Celsius)	6.5	15.2	11.0	10.9
Dunstspannung (Millimeter)	6.1	5.8	7.8	6.6
Relative Feuchtigkeit (Prozente)	84	45	80	69.7
Windrichtung	SW 2	NW 3	NO 2	—
Niederschlagshöhe (Millimeter)	—	0.0	—	—

Höchste Temperatur: 15.8

Niedrigste Temperatur: 3.9

Wetterausichten für Donnerstag, den 22. Mai.

Ziemlich heiter, stellenweise geringe Niederschläge, warm, südwestliche Winde.

Mitgeteilt von der Wetterdienststelle des Physikal. Vereins, Frankfurt a. M.

Pension Am Kurpark

Telephon 6562 WIESBADEN Telephon 6562
Bodenstedtstrasse 3, Ecke Parkstrasse.

In ruhiger, vornehmster Gegend der Stadt, ohne Strassenlärm, in eigener Villa, inmitten von Gärten direkt am Kurpark gelegen, in nächster Nähe d. Kurhauses u. Kgl. Theaters. Besitzer: G. Liebreich.

Elektr. Licht. Zentralheizung. Beste Empfehlungen.

Mit modernem Komfort neu eingerichtet. Mahlzeiten an kleinen Tischen. Thermal- und Süsswasser-Bäder im Hause. 13439

Hotel und Badhaus zum Schützenhof

Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig neue Baderäume, 70 Zimmer.

Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräumen.

Vorzügliche Küche. — Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part. 13012 Oscar Butzmann.

Haus Wenden Frankfurterstr. 12
Teleph. 6279

Fremdenpension mit allem Komfort

nahe Theater und Kurhaus

Thermalbäder — Lift — Zentralheizung — elektr. Licht

Diätetische Küche

Empfohlen durch den Deutschen Offizier-Verein.

13112 Inh. C. Iven u. B. Weigel.

Café-Restaurant Orient

13122 Unter den Eichen Tel. 860.

Täglich von 3 1/2 Uhr ab:

Künstler-Konzert.

Eintritt frei. Neuer Pächter Josef Decker

Neu eröffnet:
Pension Villa Daheim

Frankfurterstrasse 16/18. 13435

Prima Referenzen des In- und Auslandes.

REUSCH'S
PINO-BAD

aus stark konzentriertem

Fichtennadel-Extrakt mit

wertvoll. Ozonverbindungen.

Bewährtes Beruhigungs- und

Kräftigungsmittel für Nervöse.

Erstklassiges Toilettenbad 13125

von unerreichter Reinlichkeit und Billigkeit

Original-Strichflasche

für 10 Bäder ausreichend

Preis pro grosse Flasche:

M. 2.25, Kr. 3.—, Frs. 3.—, Fl. 1.50.

Chemische Fabrik, Nassovia, Wiesbaden 133

Kur- u. Bade-Etablissements verlangen Spezial-Offerte.

Vorhält in Apotheken, Drogerien und Parfümeriegeschäften.



Körner, Hr. Kfm., Freiburg	Rhein-Hotel	Pasche, Hr. Kfm., Feilenbach	Grüner Wald	Speyer, Hr. m. Fr., Hannover	Kronprinz
Kraft, Johanna, Neustadt	Augenheilstalt	Passavant, Hr. Fabr., Michelbach	Grüner Wald	Spiering, Hr. Dr. med., Eisenach	Frankfurter Hof
Krämer, Hr. Ing. m. Fr., Düsseldorf	Hotel Vogel	Peisert, Hr. Dr. med. m. Fam., Köln	National	Spring, Hr. Fabrikdr. m. Fr., Leipzig	Kapellenstr. 8 I
Kratz, Hr. Leut., Diedenhofen	Pension Balmoral	Peretz, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Warschau	Sanatorium Nerotal	Stahl, Hr. Rent. m. Fr., Berlin	Pension Elite
Kretschmer, Hr. Kfm., Berlin	Prinz Nikolas	Philipp, Hr. Kfm., Köln	Grüner Wald	Staudt, Frl., Berlin	Rose
Krieg, Hr., Freiburg	Rhein-Hotel	Pitiot, Hr. Kfm., Metz	Villa Balmoral	Steffe, Hr., Siegen	Westfälischer Hof
Kronig, Hr. Wirkl. Geh. Ober Reg.-Rat, Berlin	Pension Margaretha	Plassmann, Hr., Bracke	Viktor-Hotel	Stein, Hr., Frankfurt	Grabenstr. 39
Krohn, Fr., Detmold	Wilhelma	Plazikowski, Frl., Charlottenburg	Villa Paula	Steinberg, Hr. Kfm. m. Fr., Detmold	Kaiserbad
Krüge, Hr. Leut., Posen	Taunus-Hotel	Pöhl, Hr. Obering. m. Fr., Bochum	Viktor-Hotel	Steinbrück, Fr. Dir., Berlin	Nerostr. 17 I
Krupp, Frl. m. Bed., Berndorf	Metropole u. Monopol	Pohl, Fr. Rent. m. Pflegerin, Berlin	Villa Balmoral	Steinert, Hr. Kfm., Esslingen	Reichshof
Kühner, Hr. Stadtrat, Eisenach	Römerbad	Polak, Hr., Groningen	Dambachtal 5 II	Steinmann, Hr. m. Fr., Rostock	Röderstr. 45
Kühnscherf, Hr. m. Fr., Dresden	Prinz Nikolas	Prange, Hr. Kfm., Eisenach	Schwarzer Bock	Steinmetz, Hr. Kfm., Breslau	Hotel Eppele
Kullmann, Hr., Wilmersdorf	Europäischer Hof	van Preen-Wiese, Hr. m. Fam., Haag, Biemers Hotel Regina	Frankfurter Hof	Stern, Fr., Hamburg	Viktoria-Hotel
v. Kurnatowski, Hr. Oberst a. D., Berlin	Kaiserbad	Prochnow, Hr., Ems	Hotel Berg	Baron von Stratemann m. Baronin, Diepeveen, Hohenzollern	Hotel Berg
Kuetow, Fr. m. Bed., Srodno	Taunusstr. 47 p.	Quiehl, Hr. Kfm., Nürnberg	Hotel Berg	Striedter, Fr. Kfm. m. Schwester, Remscheid	Privathotel Albany
Landau, Frl., Warschau	Zum Kranz	Reichsfreiherr Raitz von Frentz m. Fr., Köln	Nassauer Hof	Striener, Hr. Kfm., Berlin	Grüner Wald
Landsberg, Hr. m. Tochter, Zehlendorf	Schwarzer Bock	Raiser, Hr. Kfm., München	Zum neuen Adler	Stübgen, Hr., Düsseldorf	Hotel Dahlheim
Lange, Frl., Köln	Evangel. Hospiz	Frein von Rantzau	Zu den Bergen	Süss, Hr., Strassburg	Prinz Nikolas
Laspe, Fr., Hamburg	Rose	Reichert, Fr., Koblenz	Schützenhof	Szoboda, Fr., Berlin	Rose
Laughton, Hr., York	Nassauer Hof	Reifenberg, Hr., Weiburg	Europäischer Hof	Sydow, Hr. Major, Erfurt	Taunus-Hotel
Laurin, Hr. m. Fr., Stockholm	Quisisana	Reinicke, Hr. Kfm. m. Fr., Königsberg	Reichspost	Szarynski, Hr. Kfm., Gnesen	Röderstrasse 45
Lederer, Hr., Brüssel	Central-Hotel	Reinold, Hr. Kfm., Heilbronn	Grüner Wald	Baronin von Taube, Livland	Imperial
Lehmann, Frl., Cassel	Luisenstr. 16	Reis, Hr. Kfm., Schweinfurt	Reichspost	Teegler, Hr. Ing., Düsseldorf	Schwarzer Bock
Lehnertz, Hr. Kfm., Merzig	Grüner Wald	Reiss, Hr. Kfm., Mannheim	Wiesbadener Hof	Theberath, Hr. Fabrikdr., Düsseldorf, Metropole u. Monopol	Metropole u. Monopol
Leibfried, Hr. Kfm., Göttingen	Wiesbadener Hof	Reutell, Hr. Oberleut., Ulm	Hotel Mehler	Thiele, Fr. Rent., Leipzig	Alteesaal
Leitert, Hr. Kfm., Frankfurt	Grüner Wald	Richardt, Hr., Wüzburg	Christl. Hospiz II	Thoma, Hr. Fabr. m. Fr., Todtnau	Metropole u. Monopol
Lemke, Frl.	Webergasse 23	Richter, Hr. Kfm., Magdeburg	Grüner Wald	Tierbach, Fr., Neuss	Pension Miranda
Lemyarde, Fr. Kfm., Königaberg	Zum Hahn	Rischke, Hr. Kreisrentant m. Schwägerin, Stralno (Posen)	Grüner Wald	Timofejeff, Hr., Dombrowa	Rose
Leskien, Hr. Geh. Rat Prof., Leipzig	Schwarzer Bock	Rocholl, Fr., Stuttgart	Grüner Wald	von Tippelskirch, Fr., Berlin	Prinz Nikolas
Leskien, Frl., Leipzig	Schwarzer Bock	Rösner, 2 Hrn. Kfm., München	Zum neuen Adler	Tropowitz, Hr. m. Fr., Berlin	Kaiserhof
Leydecker, Hr., Eibingen	Augenheilstalt	Rössel, Hr., Hertlingshausen	Einhorn	Udard, Hr. Redakteur, Pfaffenhofen	Taunusstr. 67
Lieberknecht, Hr. Pfarrer m. Fr., Hersfeld, Christl. Hospiz II	Christl. Hospiz II	Rosenoh, Hr., Strassburg	Zur Stadt Biebrich	Uhle, Fr. Kfm., Zerst	Zwei Bücke
Liebermann, Hr. Student, Strassburg	Pension Karpin	Rothe, Fr. Oberpostass., Leipzig	National	Vollmer, Hr. Fabr., Lauterburg	Pension Fortuna
Liegel, Hr. Kfm., Düsseldorf	Friedrichstr. 31	Rothschild, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin	Goldenes Ross	Unterharnscheidt, Fr. Oberstleut. m. Tochter, Bonn	Biemers Hotel Regina
Lieke, Hr., Hildesheim	Pension Pustau	Rothmann, Hr. Amtsrichter Dr. m. Fam., Hagen (Westf.)	Metropole u. Monopol	Vogel, Hr. m. Fr., Danzig	Viktoria-Hotel
Limpriht, Hr. San.-Rat Dr. m. Fr., Lauban, Schwarzer Bock	Villa Balmoral	Roy-Guston, Fr. m. Begl., Neu York	Hotel Nizza	Voigt, Fr., Lörrach	Frankfurter Hof
von der Linden, Hr. Leut., Diedenhofen	Prinz Nicolas	Rubins, Hr., Frankfurt	Wilhelma	Vontz, Fr., München	Oranienstr. 34 p.
Lippold, Hr., Dresden	Nonnenhof	Runde, Hr. Stadtsynd., Rüssingen	Westfälischer Hof	Vorwerk, Frl., Barmen	Villa Borussia
Lodders, Hr. Kfm., Hannover	Zur Stadt Biebrich	Runde, Hr. Landgerichtsdir. m. Fr., Lübeck	Prinz Nikolas	Wachler, Fr. Oberbergat Dr., Berlin	Sendig-Eden-Hotel
Löbenthal, Hr. Kfm., Osnabrück	Sendig-Eden-Hotel	Rupperti, Hr. Kfm., Fulda	Prinz Nikolas	Wagner, Hr. Kfm., Greiz	Evangel. Hospiz
Löwenstein, Hr., Lübecke	Pension Margaretha	Russ, Hr. Geh. Kommerzienrat m. Fr., Neuchâtel	Union	Wagner, Hr. Dr., Hoppegarten	Villa Rupprecht
Loewenthal, Fr., Frankfurt	Hospiz z. hl. Geist	Salzmann, Hr. Fabr., Magdeburg	Pension Viktoria-Luise	Wagner, Hr. Dr. med. m. Fr., Ludwigsburg	Imperial
Lube, Fr. m. Begl., Paderborn	Central-Hotel	Sanio, Hr. Fabr., Diedenhofen	Hansa-Hotel	Walckhausen, Fr., Kopenhagen	Reichspost
Lühmann, Hr. Kfm., Koblenz	Reichspost	Sarna, Fr., Berlin	Villa Balmoral	Walenta, Hr. Kfm., Justenburg	Reichshof
Maab, Frl., Kopenhagen	Hotel Berg	Schadow, Fr. m. Tochter, Niederhof (Niedersch.)	Schwarzer Bock	Walker, Hr., Weilmünz	Wiesbadener Hof
Maas, Hr. Kfm., Altona	Hotel Royal	Schaffhirt, Hr. cand. phil., Ernstebrück	Prinz Nikolas	Walshe, Fr. m. Begl., Kensington	Augenkl. Dr. Pagenstecher
Mack, Hr. m. Fam. u. Erzieherin, Cincinnati	Hotel Royal	Scheffelt, Hr., Moskau	Kronprinz	Wassermann, Hr., Neu York	Reichshof
Maier, Hr., Darmstadt	Europäischer Hof	Scheidtweiler, Hr. m. Fr., Köln	Prinz Nikolas	Wegener, Hr. Post-Sekr., Cronberg	Zum neuen Adler
Maiweg, Hr. Architekt, Langendreer	Zum Kranz	Schellackes, Fr. m. Tochter, Krefeld	Villa Primavera	Wegner, Hr. Kfm., Bremen	Hotel Hoppel
Mandler, Hr. Kfm. m. Fr., Engers	Reichshof	Schellhorn, Hr. Rechn.-Rat, Chemnitz	Russischer Hof	Webinger, Hr. Kfm., Heidelberg	Nonnenhof
Mantel, Fr., Riga	Europäischer Hof	Scheuermann, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin	Frankfurter Hof	Weichard, Hr. Kfm., Bismark	Hospiz z. hl. Geist
Marcuse, Fr., Berlin	Wiesbadener Hof	Schickendantz, Frl., Landau	Frankfurter Hof	Weil, Hr. m. Fr., Nürnberg	Frankfurter Hof
Marcus, Fr., Berlin	Palast-Hotel	Schiff, Fr., Köln	Schwarzer Bock	Weil, Hr. Kfm., Aschaffenburg	Hotel Weiss
Marowski, Hr., Metz	Hotel Cordan	Schirm, Hr., Aplerbek	Hotel Weiss	Weiss, Hr. Kfm., Mieschowitz	Nerostr. 20 I
Matschke, Fr. Hauptm., Berlin-Grünwald	Wilhelma	Schirmer, Fr. Reg.-Baumeister, Kassel	Pariser Hof	Weiss, Hr. Kaiserl. Rat, Bregenz	Englischer Hof
Matthias, Fr. Amtsrichter, Saarbrücken	Quisisana	Schirmacher, Fr. Rent., Königsberg	Zum Hahn	Wetzel, Hr.,	Zur Sonne
Maysel, Hr. Apotheker m. Fr., Petersburg	Nassauer Hof	Schlenker, Hr., Leipzig	Alteesaal	Wiedemann, Hr., Bremen	Wiesbadener Hof
Maywald, Fr. m. Bed., Berlin	Union	Grün Schlippenbach, Leipzig	Christl. Hospiz II	Wiener, Frl., Dresden	Residenz-Hotel
Meier, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt	Römerbad	Schmid, Frl., Hamburg	Sanatorium Dr. Lubowski	Wiewall, Hr. Kfm., Steglitz	Zum Spiegel
Meinecke, Hr., Berlin	Privathotel Intra	Schmidt, Hr. Kfm., Frankfurt	Grüner Wald	Will, Hr. Sekr., Fürth	Central-Hotel
Meitlis, Hr. Kfm., Bendrüt	Pfälzer Hof	Schmidt, Hr. Lg.-Schwalbach	Pfälzer Hof	Willke, Hr. Kfm. m. Fr., Halberstadt	Prinz Heinrich
Merz, Frl., Bad Ems	Prinz Nicolas	Schmidt, Hr. m. Fr. u. Begl., Flensburg	Fürstenhof	Winter, Hr. Dr. m. Fr., Helsingfors	Englischer Hof
Mette, Hr., Berlin	Moritzstr. 9	Schmidt, Hr. Kanzleirat a. D., Esslingen	Kapellenstr. 6 I	Winterhalter, Hr. m. Fr., Freiburg	Hotel Cordan
Meyer, Hr. Rechn.-Rat, Münster (Westf.)	Grüner Wald	Schmittthener, Hr. Prof. Dr., Fulda	Nonnenhof	Witbold, Hr., Haag	Central-Hotel
Mayer, Hr. Kfm., Köln	Goldenes Kreuz	Schmitz-Scholl, Hr., Mülheim	Kaiserhof	Wittfeld, Hr. m. Fr., Krefeld	Prinz Nikolas
Meyer, Hr. Fabr., Duisburg	Frankfurter Hof	Schneider, Fr., Köln	Zur Stadt Biebrich	Wolf, Hr. Chefredakt., Berlin	Rhein-Hotel
Meyer, Fr., Baunach	Englischer Hof	Schrader, Frl. Rent., Magdeburg	Zum Kranz	Wolf, Hr., Bensheim	Wiesbadener Hof
Michalowski, Hr., Thorn	Schwarzer Bock	Schramm, Hr. Kfm., Hirschbrück	Goldenes Kreuz	Woltze, Frl., Köln	Schwarzer Bock
Michel, Hr., Frankfurt	Zur Sonne	Schramm, Fr., Siegen	Pension Margaretha	Wreschner, Hr., Berlin	Römerbad
Michel, Hr. Kfm., Dresden	Reichshof	Schröder, Hr. Kfm. m. Fr., Zwickau	Geisbergstr. 18	Wülfing, Hr. Kfm.	Zur Sonne
Mietheke, Hr. Kfm., Berlin	Augenheilstalt	Schroth, Hr. Kfm. m. Fr., Stuttgart	Hotel Vogel	Zierenberg, Fr. m. Tochter u. Begl., Friedeberg	Goldener Brunnen
Milch, Kind, Hofheim	Russischer Hof	Schönbeck, Hr., Paderborn	Nonnenhof	Zölch, Hr. Kfm., Koblenz	Reichspost
Moeller, Hr. Kfm., Moskau	Central-Hotel	Schöng, Hr. Kfm., Liegnitz	Central-Hotel	Zuckermann, Hr. stud., Moskau	Kuranstalt Dietenmühle
Moller, Hr., Mannheim	Wiesbadener Hof	Schubert, Hr., Zeitz	Wiesbadener Hof	Zweig, Hr. Kfm., Berlin	Grüner Wald
Moos, Fr., Kastel-Mainz	Prinz Nikolas	Schultz, Hr. Kgl. Ober-Bahnass., Mülheim (Ruhr)	Evangel. Hospiz	v. Zwerger, Fr., Frankfurt	Zur Stadt Biebrich
Müller, Hr., Iserlohn	Europäischer Hof	Schulz, Hr., Cassel	Friedrichstr. 18 II		
Müller, Hr. Grubendir., Hayingen	Zur Sonne	Schulz, Hr. Pfarrer m. Töchter, Klingelbach, Goldenes Kreuz	Prinz Nikolas		
Müller, Hr. Kfm., Magdeburg	Zur Sonne	Schuster, Hr. m. Fam., Köln	Pension Hertha		
Müller, Frl., Hannover	Zum Spiegel	Schwab, Fr., Stralsund	Christl. Hospiz II		
Müller, Hr. Fabr. m. Fr., Gröna (Sa.)	Englischer Hof	Schweers, Frl. Lehrerin, Amsterdam	Zum Hahn		
Müller, Hr., München	Pension Margaretha	Schweisch, Fr., Berlin-Friedenau	Wiesbadener Hof		
Müller, Hr. m. Fam., Dresden	Rose	Seckelsohn, Fr. m. Bed., Berlin	Metropole u. Monopol		
Mulder, Fr. Major, Hilversum	Alteesaal	Seel, Hr. Kfm., Elberfeld	Museumstr. 10 I		
Munt, Hr. Rent., Petersburg	Residenz-Hotel	Seneca, Hr. Hauptm., Saarlouis	Burghof		
Nathan, Hr., Dresden	Hotel Hoppel	Sender, Hr. Kfm. m. Schwest. u. Bruder, Sötern	Zwei Bücke		
Neubert, Hr. Kfm., Mannheim	Metropole u. Monopol	Serfling, Fr. Rent., Halle	Viktoria-Hotel		
Neumann, Hr., Breslau	Reichspost	Seton, Hr., Bombay	Nonnenhof		
Nielson, Hr. Kfm., Ladenburg	Hotel Berg	Simons, Hr. Kfm., Jurken	Zur Stadt Biebrich		
Niemeier, Hr. Kfm., Essen	Viktoria-Hotel	Skopp, Hr., Dresden	Rose		
Oberste-Lehn, Hr., Barmen-Wupperfeld	Wiesbadener Hof	Smith, Fr., Neu York	Privathotel Albany		
Oelgarth, Hr. Kfm., Köln	Quisisana	Sommer, Fr., Frankfurt	Biemers Hotel Regina		
von Oertzen, Hr. Leut., Potsdam	Wiesbadener Hof	van Son-Baud, Hr. m. Fr., Overveen	Erbprinz		
Ohlschläger, Hr. Kfm., Viersen	Reichspost	Sorbeer, Hr. Kfm. m. Fr., Köln	Kronprinz		
von Oppen, Fr. m. Begl., Dresden	Viktoria-Hotel	Spangenthal, Hr., Spangenberg	Zum Hahn		
Opry, Fr. m. Kind u. Bed., Eisenach	Kapellenstr. 8 I	Speiermann, Hr. m. Fr., Berlin-Schöneberg	Metropole u. Monopol		
Osięgtowski, Hr., Königsberg	Westfälischer Hof	Spemann, Hr. Kammersänger m. Fr., Marxzell b. Karlsruhe			
Ostertter, Hr., Elberfeld	Hotel Eppele				
Otto, Hr. Kfm., Kolberg	Privatklinik Dr. Guradze				
Panthel, Frl., Korb (Westerw.)					

Bericht über die Fremdenfrequenz.

Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde.

	Passanten	Kur-gäste	Zusammen
Bis 19. Mai	39 436	25 254	64 690
Am 20. Mai	444	364	808
Zusammen	39 880	25 618	65 498

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich:
Städtisches Verkehrs-Büro.

Parkstrasse Nr. 5 HOTEL QUISISANA Erathstrasse Nr. 4, 5, 6, 7, 9, 11.

Familien- und Kurhotel am k. in unvergleichlicher Lage, dicht am Kurhaus und Königl. Theater. Eigene bekannte Therme, Radioaktivität 11 Mache. 150 Zimmer. 50 Privat- und Thermalbäder. Gärten, Terrassen. Zahlreiche, behagliche Gesellschaftsräume. Neue Empfangshallen. Feines Restaurant. Fernsprecher 119, 120, 454, 467.

Vornehmes Familienhotel
I. Ranges

Sendig Eden-Hotel

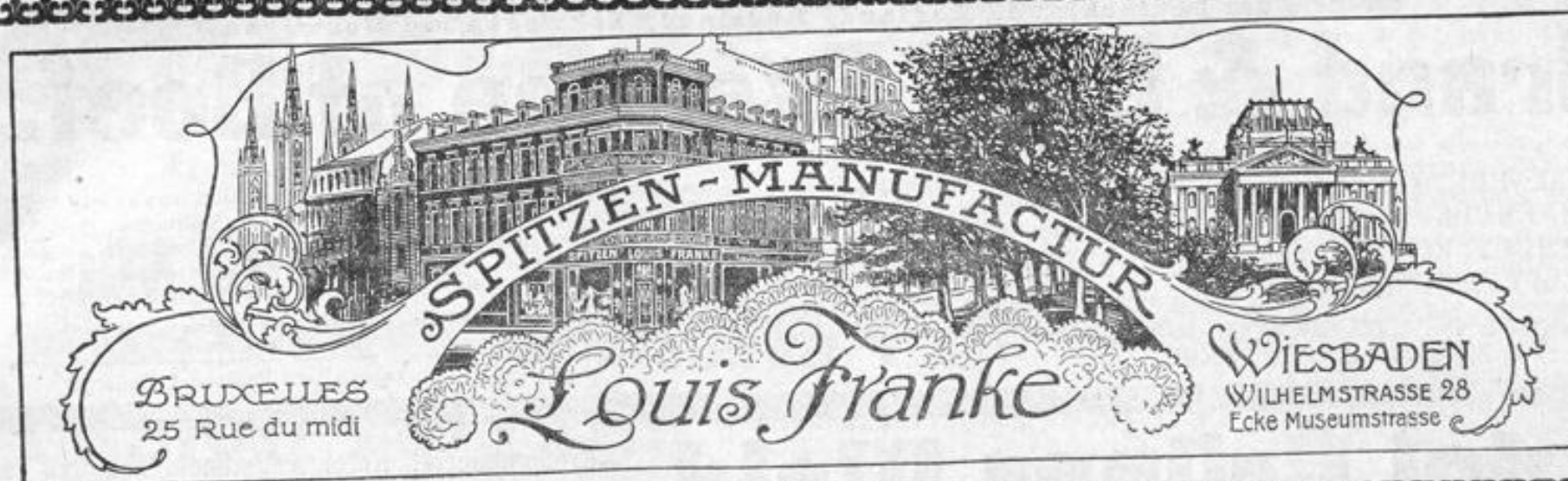
am Kurpark und
Königl. Theater 13191
Sonnenbergerstrasse 22
Telephon Nr. 960 u. 965.

Kleinere Zimmer und Wohnungen mit Bad und Toilette. — Vortreffliche Pensions-Arrangements — Thermalbäder — Wintergarten — Autogarage — Restaurant ersten Ranges.

High class
Boarding-Haus Dambachtal
13084
new building with every comfort in the neighbourhood of the Kochbrunnen and the forest, within a large garden. Rooms with private bath from 550—1000 M. with full pension. Flats self-contained.
Dambachtal 23 — Neuberg 4. Teleph. 341.

Wiener Café, Wiesbaden
verbunden mit
Tee- und Weinsalon
13430
Etablissement I. Ranges
2 Minuten vom Kurhaus
Tag und Nacht geöffnet!

Taunusstrasse 39
Elegant möbl. Zimmer
mit und ohne Pension.
Mässige Preise. 13244
Elektr. Licht. Bäder.



SPITZEN-MANUFACTUR
Louis Franke
BRUXELLES 25 Rue du midi
WIESBADEN WILHELMSTRASSE 28 Ecke Museumstrasse

Hotel Prinz Nicolas

Nicolasstrasse 29-31. 13101

Haus des Deutschen Offizier-Verein
das erstklassigste Hotel am Hauptbahnhofe.

Eigene Thermalbäder Anlage.
Mässige Preise. - Pension.

Trocadero-Restaurant

Spiegelgasse 5, Telefon 511. In nächster Nähe des Kochbrunnens, Kurhauses u. Kgl. Theaters. **Feine bürgerliche Küche** (Diner von 12-3 Uhr, Souper ab 6 Uhr). Reichhaltige Abendkarte. Münch. Löwenbräu, Henrichbräu, hell, vom Fass, Berliner Weissbier. **Prima Weine.** Billard und Gesellschafterräume 1. Etage. Inhaber **A. Trautmann.**

HOTEL UNION Restaurant Zauberflöte

Wiesbaden

3 Minuten vom Kurhaus und Königl. Theater. Haltestelle der elektr. Strassenbahn: gelbe Linie: Museum, blaue Linie: Schlossplatz. **Anerkannt gut bürgerliches Haus.** Zentralheizung - Elektrisches Licht. On parle français. English spoken. Thermal-Bäder im Hause. Zimmer mit Pension von Mk. 4.50 an. Telefon 569. 13419 **Besitzer Fr. Besier.**



Für die Frühjahrsmode 1913.

Corset Imperial Directoire

Deutsches Reichs-Patent.
Im Schnitt und Sitz u erreicht.

Bestes Doppelschnürcorset

gibt eine formvollendete, elegante Figur.

Corset Imperial

Marke W. & C.

ist in vorzüglicher Ausführung von Mark 7.50 an zu haben.

Neu!

Corsets mit garantiert rostfreien Einlagen; dieselben sind waschbar ohne Herausnahme der Stangen.
Preis von Mark 7.50 an.

Corset Imperial Jeannette Fritsche

Marke W. & C.

Wiesbaden, Langgasse 10. 13197b



Grösstes und feinstes Kaufhaus am Platze.

Angenehmste Bezugsquelle für alle Bedarfsartikel.

Extra-Abteilung für Geschenke und Ansichtskarten.

Eleganter Erfrischungsraum. Modell-Salon. 13268

3 elektrische Fahrstühle durchs ganze Haus.

Billigste Preise. : : Auswahlsendungen gern zu Diensten.

S. Blumenthal & Co.

Kirchgasse 39/41.

: : Telefon 188 u. 950.



Julius Herz



== Juwelen ==

Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3.

13011

Telephon 17.

Juwelen Gold u. Silberwaren



Heimerdinger

Hofjuwelier
Wilhelmstr. 38 S. Maj. d. Kaisers u. Königs Telefon N° 45.

Für die Reise.



Soennecken's Goldfüllfedern
Sicherheitssystem
In jeder Lage zu tragen - Unverwundlich
M 10 - 12 - 14 - 16 - u. höher
Albert Pauli
Rheinstrasse 33 13478

Für die Reise.

Seidenhaus Marchand

13390

Hotel Adler

Langgasse 42

Aufgang z. Kaiser/Friedr. Bad

== Einziges Seiden-Spezialgeschäft am Platze. ==

Lieferanten von Spezialitäten für Kranke und Rekonvaleszenten
der Höfe von Deutschland, England, Russland, Schweden und Norwegen.

Brand & Co.'s Essence of Beef.

— Wird teelöffelweise genommen, ohne Zusatz von Wasser! —

13115

OCHSENFLEISCH ESSENZ
HÜHNERFLEISCH ESSENZ
HAMMELFLEISCH ESSENZ
KALBFLEISCH ESSENZ

Diese Essenzen von Ochsen-, Kalb- und Hühnerfleisch bestehen einzig und allein aus den Säften von Fleisch erster Qualität, welche durch gelinde Erwärmung des Fleisches, ohne Zusatz von Wasser oder anderen Substanzen, gewonnen werden. Sie enthalten daher die anregenden und kräftigenden Eigenschaften des Fleisches, welche sie befähigen, das Herz und das Gehirn zu stärken, ohne den Magen zu ermüden, da sie keine fettigen und andere Elemente enthalten, welche sich schwer auflösen, resp. verdauen lassen. Diese Essenzen sind darum ein vorzügliches Hilfsmittel zur Medizin, besonders bei Blutverlust aus irgendwelcher Ursache, bei Nervenschwäche und schlechter Verdauung.

BRAND & Co. LTD. MAYFAIR WORKS
VAUXHALL LONDON ENGL.

Die **A / Sauce** für

Fisch
Fleisch
Geflügel

Tafel-Delikatesse.
Appetit und Verdauung fördernd.

Hotel Grüner Wald

Altrenommiertes Hotel, vollständig neu und feuer-
sicher gebaut, 3 Minuten von den Kuranlagen,
Kurhaus und Königl. Theater. 13217

Im Restaurant: Diners à part zu Mk. 1,60, 2,25, 3. — Abonnement. — Soupers Mk. 1,60 u. höher. — Reichhaltige Abendkarte.
Hervorragende Weine aus eigenem Lager. — Allein-Ausschank von Münchener Hofbräu. — Pilsener Urquell.

Nonnenhof - Wiesbaden

Ecke Kirchgasse u. Luisenstrasse
Direkte Linie der elektr. Bahn Rote Linie Nr. 2 ab Bahnhof

Altbekanntes Hotel ersten Ranges — Wein-Restaurant I. Etage — Bier-Restaurant Parterre — Modern und hygienisch geleitet — Jede erforderliche Bequemlichkeit —
Anerkannt vorzügliche Küche — Zimmer mit garniertem Frühstück von M. 3,50 an — Billardsaal — Empfohlen durch d. Deutschen Offizier-Verein u. d. V. R. K. D.
Tel.: HOTEL 485, Kontor und Privat 6248. 13119 Neuer Besitzer: **Adolf Schüller.**

Welt-Detektiv-Auskunfts-Bureau „Kosmos“ grösstes erfolgreiches Institut
Beobachtungen auf Reisen Ermittlungen nur Luisenstrasse 22
überallhin Wiesbaden
13241 Discret! Grösste Praxis! Telefon 4180
Auskünfte über Ruf, Charakter, Vermögen, Lebenswandel.
Separate Sprech- und Warte-Zimmer. — Geschultes Personal. — Prima Referenzen. — Fachmann. Leitung.



Hotel und Badhaus Goldener Brunnen

Goldgasse 10 u. 12 WIESBADEN Goldgasse 10 u. 12
Elektrische Bahn vom Bahnhof 13177
blaue Linie bis Schlossplatz, rote Linie bis Goldgasse
Bäder direkt aus eigener starker Thermal-Quelle
Kohlensäure Bäder
Douchen und Brausen
Trinkhalle und Ruheräume
auch für nicht im Hause wohnende Gäste
Zu Winterkuren besonders geeignet
Zentralheiz., auch i. d. Bädern
Zimmer mit Pension, Bad und Trinkkur von Mk. 6,50 an.
Badhaus durch Personen-Aufzug direkt mit den Zimmern verbunden
Tel. 245. Besitzer: **Louis Weyer.**

== Café, Restaurant Fischzucht-Anstalt. ==

Vollständig neu renoviert. 13508
Schönster Ausflugsort Wiesbadens. — Prima Weine, Biere, stets frische Kuchen. Speisen à la Carte, Forellenzucht.

J. Hertz
Langgasse 20

**Damen
Moden**

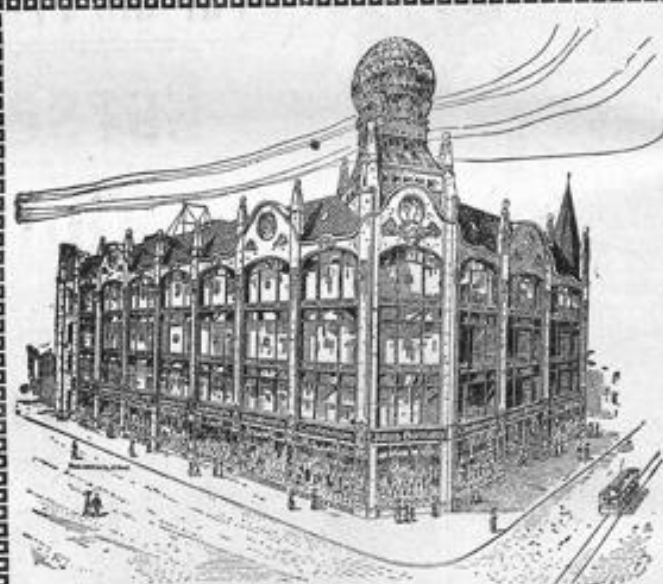
Erstklassige Massanfertigung
nach Original-Modellen

A. Kremers, Schneiderkleider
Damenschneider
10 Jahre I. Zuschneider i. Fa. J. Bacharach hier.
Kirchgasse 27. — Telefon 2869. 13167
Spezialität
in erstklassiger Ausführung.
Grosses Stofflager.



Kästner & Jacobi Coiffeure

4 Taunusstrasse 4 Telefon 2787
Grösstes Spezial Haus
feiner Haararbeiten. 13536
Institut für Schönheitspflege, Manicure.



Julius Bormass G.m. Wiesbaden
b. H.
Warenhaus moderner Stils.
Strongste Reellität. Aufmerksamste Bedienung.
Grosse Auswahl sämtlicher Bedarfsartikel.
Besondere Abteilung für 13285
Geschenk und Ansichtsartikel.
Elektrische Aufzüge nach allen Stockwerken. — Erfrischungsraum im 2. Stock.

Paul Schäfer
Atelier für künstlerische Fotografie
Wilhelmstrasse 40
Telephon 2014. 13283

Carl Fischbach
Wiesbaden
13284 Kirchgasse 49, zunächst der Marktstrasse.
Grosses Lager, Anfertigung, Überziehen und alle Reparaturen.

H. Haas Herrenschneider Tailor
Anfertigung feiner Herrenkleidung
Grosses Stofflager 13009
Taunusstr. 13 I. St. Ecke Geisbergstr.

Gratistage

Vom 15. Mai bis 5. Juni. Jeder, der sich in dieser Zeit bei uns eine Aufnahme bestellt, erhält

Ganz umsonst eine Vergrößerung seines eigenen Bildes einschliesslich Karton 30 x 36 cm.

13511

Samson & Cie. Gr. Burgstr. 10.

Sonntags nur von 9—2 geöffnet.

Telephon 1986 (Fahrstuhl).

12 Visites . . . 1.90 M.
12 „ matt 4.— M.
12 Kabinetts . . 4.90 M.
12 „ matt 8.— M.

Bei mehreren Personen und Gruppen ein klein. Aufschl.

12 Postkarten v. 1.90 M. an
12 Viktoria matt 5.— M.
12 Visites f. Kind. 2.50 M.
12 Prinzess . . 9.— M.

Pension Fortuna Paulinenstrasse 11

(Ecke Gartenstrasse und Kurpark)

Vornehmste Familienpension. Komfort. Einrichtung. — Elektr. Licht und Lift. — Niederdruck-Dampfheizung. — Thermalb. Tel. Nr. 922. Preiswerte Pensions-Arrangements. Gesellschaftsräume und Speisesaal im Parterre. 13183 Inh.: **J. Knipper.**

Restaurant Poths

Langgasse 7

Bekannt für bestgepflegte Biere.

Pilsner Urquell (Bürgerl. Brauhaus)

Münchener Export (Löwenbräu) — Kulmbacher Pilsbräu — Wiesbadener Bier.

Geschütztes Gartenlokal.

13 35

S. Blumenthal & Co.

Wiesbaden Kirchgasse 39/41 Fernr.: 188 u. 950

Spezial-Abteilung für Corsets

Alleinverkauf für Wiesbaden und Umgegend der weltberühmten **Corsets de Paris C. P. A LA Sirène**

Grösste Auswahl für jede Kategorie-Figuren. 13467

Modell: „Mirador“

Extra lange Directoire-Form, aus starkem weissem Dreil, 2 Paar Strumpfhältern, Festongarnitur
in weiss Seidenbatist . . 16 75
in Seiden-Damast . . 25.—
32.—

Modell: „Andronice“

Extra lang nach unten gehend, hoch im Rücken, tief in der Brust, verleiht eine äusserst moderechte Figur. In weiss Batist mit Fischbeineinlage, doppelten Strumpfhältern . . 24 50

Modell: „New-Bien-Aise“

Spezial-Modell für kleine u. mittlere starke Figuren. In unverwundlichem Leder-Satin . . 24 50

Modell: „Perfection“

in weiss Batist m. Fischbeineinlage, doppelten Strumpfhältern u. reicher Spitzengarnitur
In Seidenbroché, weiss-blau . . 25 00
35.—

Modell: „Milady“

Korsett für starke Damen, aus beige Leder-Satin mit doppelter Fischbeineinlage, doppelten Strumpfhältern u. reicher Festongarnitur.
Ersatz für Maarbeit. Extra lange Form . . 29 50

Modell: „Bayadere“

Dieses patentierte Trikot-Korsett besteht aus einem Gewebe, welches sich nach oben dehnt, dabei sich weder schieft zieht noch erweitert. Es verleiht bei aller Bequemlichkeit im Tragen eine Figur, wie sie herrlicher und moderner nicht gedacht werden kann. Nur für elegante nicht zu starke Damen . . 35 00



Modell Bayadere

Die Marke **C. P. A LA Sirène.**

— Paris —
ist die erste Marke der Welt, und zwar nicht allein deshalb, weil sie in bezug auf Anzahl der Schnitte wohl allen Häusern der Welt gleichkommt, sondern auch weil diese Modelle in bezug auf elegant u. bequemen Sitz das Höchstmass der Vollendung darstellen, welche bis heute in der modernen Korsettfabrikation erreicht wurde.

Anprobe ohne jeden Kaufzwang gestattet.

Mitteldeutsche Creditbank

Filiale Wiesbaden

Friedrichstrasse 6 Telephon-Nr. 66 und 6604

10864

Ausführung aller bankmässigen Geschäfte.
Creditbriefe — Fremde Geldsorten.

M. Stillger

Ältestes Spezialhaus am Platze.

Kristall, Porzellan, Luxuswaren

deutsche u. ansl. Fabrikate
Häfnergasse 16 (in nächster Nähe d. Lang- u. Webergasse).
Gegr. 1858. Versand prompt.
— in Kristall-Kochherdengläser.

Jean Martin Langgasse 41

Fertige Herren- u. Knaben-Kleidung

Anfertigung nach Mass

Begründet 1868.

13274

Telephon 117.

Rheumatismus, Gicht und Ischias.

Kurze Spez.-Behandlung mit m. eign. gesetzl. gesch. Präparat.
Gr. Erfolg. Ärztlich empf. Sprechst. 9—12 3—6 n. Wochentags.

Felix May, Langgasse 39.

Wein-Restaurant Weins

Bahnhofstrasse 7. Hotel-Pension Telephon 257.

Grosses schattiges Garten-Restaurant und Kaffee.

Anerkannt vorzügliche Küche zu zivilen Preisen.

Aus meinem reichhaltigen Weinlager empfehle gleichzeitig folgende erstklassige Rheinweine zu wesentlich herabgesetzten Preisen:

	Per Flasche
1905 er Rauenthaler Nonnenberg Gewächs G. Kröschell	M. 2.50
1905 . Hattenheimer Königl. Domäne Orig. Abfüllung	3.—
1900 . Rauenthaler do.	3.—
1895 . Steinberger do. gef. i. d. Dom. Kell. Eberbach	3.—
1895 . Steinberger do. gef. i. d. Dom. Kell. Eberbach	3.50
1897 . Erbacher Herrenberg Gewächs Prinz Albrecht v. Preussen	3.50
1895 . Steinberger Blau-Lack Königl. Domäne Orig. Abfüllung	3.75
1895 . Steinberger Grün-Lack do. do.	4.—
1904 . Steinberger Rosa-Lack do. do.	4.50
1895 . Marcobrunner Gewächs Freiherr v. Stumm-Halberg	5.—

Zum Besuche ladet freundlichst ein

Wilhelm Beckel, Besitzer.

Vegetarisches Kur-Restaurant

und Café

Herrnmühlgasse 9

(zwischen Grosse Burgstrasse und Marktplatz).

Diners, Soupers sowie Speisen nach der Karte zu jeder Tageszeit.
Reichhaltige Abendkarte. 13431

Exquisite Wiener Küche.

Diät-Küche der Kur entsprechend. — Ärztlich empfohlen.

Erstklassiges internationales

Töchter-Institut „Almonte“

73 Walkmühlstrasse 73.

Wissenschaftliches und Haushaltungs-Pensionat gesellschaftl. Ausbildung — Akad. Mal- u. Zeichenschule geleitet durch akad. Maler. Warm empfohlen von Eltern. Umgangssprachen franz und engl. auch italien. 4 Nationallehr. im Hause. Sorgf. Pflege und Erziehung. Grosses Haus. (Zentralheiz. elektr. Licht). — Herrliche Waldlage. Prospekte, Ia. Referenzen und Ansichten durch die Vorsteherin:
13025 Frau Hetty Kindsoher

Merkel-Korsetts!
Erstklassige Fabrikate.
Anfertigung nach Mass.
Fachkundige Bedienung.
Anprobierzimmer.
Auswahlsendungen.
Reparaturen.
Amerikanischer Korsett-Salon
A. Merkel,
Schützenhofstr. 2, Ecke Langgasse



Handschuhe

Deutsche, engl. franz. Fabrikate.

Cravatten

V. Sinz

Hoflieferant

Wiesbaden

Webergasse 27 Telef. 3638

English-Afternoon Club.

Engl. sprechende Damen und Herren aus guten Gesellschaftskreisen können noch beitreten. Off. unt. Nr. 13499 an die Expedition d. Bl. erbeten.

HOTEL FÜRSTENHOF

Sonnenberger Straße 32 10956
Prachtvolle Lage gegenüber Park und Kurhaus
Zimmer von Mk. 3.—, mit Pension von Mk. 8.— an.

Zwei renommierte Häuser
mit ganz vorz. Verpflegung bei mäßigen Preisen.

Naturreine Weine direkt vom Produzenten
jeglicher Comfort und moderne Einrichtung
Thermal- und Kohlensäure-Bäder — Garten.

Besitzer: James Frei.

April — Oktober auch Kurhotel Bad Salz a. Rh.

HOTEL RIVIERA

Bierstadter Straße 7

Zentrale ruhige Lage im besten Villen-Viertel — 3 Min. vom
Königl. Theater und Kurhaus — Pension von Mk. 7.— an.

BAD RIPPOLDSAU

im bad. Schwarzwald. — 600 m ü. d. M.

Höchstgelegenes Stahlbad Südwestdeutschlands.

Umfassendes physikalisch-diätetisches Kurabstimmung und
Hotel I. Ranges — Herrlicher Gebirgskurort — Waldige
Sommerfrische. — Arzt und Apotheke. — Station Wolfach, für
Schnellzüge: Hausach. — Jil. Prospekt durch die Direktion.

Als Nachkurort von Wiesbaden ist dringend zu empfehlen:

Bad Brückenau

Wernarzer Quelle

Berühmte Spezialärzte.

Spezialbad für Harnleidende, seit Jahrhunderten medizinisch bekanntes Stahl- und Moorbad.

hervorrag. heilkräftig bei harnsaurer Diathese, bei Gicht, Nieren-, Stein-, Gries- u. Blasenleiden. Stahlquelle erprobt gegen Blut-

armut, Frauen- u. Nervenkrankheiten. Sinnerger Quelle bewährt bei chronisch. u. akuten Katarrhen d. Rachens, Kehlkopfes etc.

Vorzügliche Kapelle. Réunions.

Prospekt gratis durch die Verwaltung des königl. Mineralbades Brückenau.

Eisenbahnlinie Elm-Gemünden:
Lokalbahn ab Jossa.

Königl. Bayer. Mineralbad

Saison 1. Mai bis Mitte September.

Königl. Kurhaus

Neues modernes Hotel

mit weiteren 9 im kgl. Kurpark ge-
legenen vorzüglich ausgestatteten Logier-
häusern. Elektr. Beleuchtung. Vorzügliche
Verpflegung. Pension. Sehr solide Preise.

Bad Neuenahr.

Bonns

Kronenhof.

In der Nähe des Bahnhofs, d. Post und der Kuranlagen in bevorzugter
Lage für Kurgäste und Passanten gelegen. Grosser schattiger Garten
Elektrisches Licht in sämtlichen Räumen. Moderner Komfort. Zentral-
heizung. Das ganze Jahr geöffnet. Auf Wunsch Prospekt. Omnibus
am Bahnhof. Zivile Preise. Pension mit kurgemässer Verpflegung.
Telephon-Ruf 5. 13326

Nordseebad Wenningstedt a. Sylt. H.I.R. Hotel zum Kronprinzen H.I.R.

Das einzige Hotel auf Sylt, direkt am Strande gelegen, 3 Villen
80 Zimmer teils mit Balkon. Geöffnet vom 1. Juni bis 1. Oktober.
Zimmer von 12—20 Mk. 1 B., 20—40 Mk. 2 B. pro Woche,
Pension 38.50 Mk. pro Woche. Keine Kurtaxe, Seebäder 60 Pf.
13327

P. F. Nann.

HOTELS BUCHER-DURRER

Luzern:

(Switzerland)

PALACE-HOTEL

Haus allerersten Ranges. — Schönste, ruhige
Lage am See. — Prachtvoller Garten. —
35 Appartements mit Privat-Eingang. —
250 Schlafzimmer mit 120 anschliessenden
Bade- und Toilettezimmern.

The most magnificent Hotel-Building of Lucerne
with the finest position on the lake. 35 apart-
ments with private Entrance. 250 bed- and
sittingrooms. 120 bath-rooms. Garden.

Bürgenstock: PALACE, GRAND

bei Luzern, 870 M. ü. d. M.
near 2850 F. a. S.

PARC HOTEL

Weltberühmter Luftkurort am Vier-
waldstättersee. Ausgedehnte, ebene
Spaziergänge. Grosser Wald-Park.
Prospectus.

(after, nach WIESBADEN.)

The most fashionable climatical Health
Resort on lake of Lucerne. Extensive
level walks. Pine Woods. Ask for
Prospectus.

STANSERHORN: Hotel Stanserhorn.
(Bergbahn, eröffnet 1893).

LUCANO: Le Grand & Palace Hotel.

MAILAND: Palace Hotel.

PEGLI: Hotel Méditerranée.

ROM: Hotel Quirinal.

Alle Häuser
I. Ranges.

All the hotels
first class.

13399

MONTREUX. Gd. Hôtel Eden

I. klass. modernst. Familienhotel in
allerbest. ruhiger Lage am See,
Promenade, Quai du Midi neben dem
Kursaal. Wohnungen und Zimmer mit
Bad. Schöner Garten, Garage. 13397
E. Eberhard, Bes.

mit seinem herrlichen Kranz der höchsten (2000-2700m) Gipfel der Allgäuer Alpen
Oberstdorf
Angelsport, Rudersport, Tennis, Theater, 843 m ü. d. M. Sommer- u. Winterkurort I. Ranges. Frequenz 19300
Hotels: Hirsch mit Dep., Löwe mit Dep., Parkhotel
Luitpold, Hotel zum Mohren, zur Sonne, Tretsch,
Familienhotel Wittelsbacher Hof mit Villa Alpina.
Hotelpensionen: Bergkranz m. Dep., Rubihaus m. Park,
villa Arete, Hotel garni & Café Stempfle. Ausserhalb
d. Ortes: Familienhotel Panorama (12 St.) Alpenhot-
auf Schratzenwang (2 Std. 1400 m.) Waldhotel und
Pens. Christlensee (1 Std.). Privatwohnungen in gr.
Ausw. Kuranstalt für innere
Krankheiten. Prospekt d. d.
Verkehrsbureau Oberstdorf.
von entzückender Schönheit

Berchtesgaden das Schmuckkästchen
der bayer. Alpen.
Soolbad, Sommerfrische u. Luftkurort.
Zur Nachkur für Wiesbaden besonders geeignet.

„Das
Grand Hôtel und Kurhaus.
Berchtesgaden“

vornehmstes u. schickste Hotel. S. S. Sommer-
aufenth. I. M. der Kaiserin. Prospekt durch die Dir.

Hotel Bad Bellevue

Modern. Komfort. Appartements m.
Bad u. Toilette. Heisswasserheizung.
Garage. Inhalationen u. mediz. Bäder.
13174* Bes. A. Hanreich jr.

Bad Sachsa am Sudharz
Bevorzugte Waldlage. Prospekt d. d. Badeverwaltung

Der alt-berühmt-historische Gasthof „Zur Krone“ in Assmannshausen

ist mit seinen vielen interessanten Stiftungen und Widmungen
bedeutender Männer eine wirkliche Sehenswürdigkeit für jeden
Rheinreisenden.

Zimmer und Terrassen mit herrlicher Aussicht auf den
Rhein. — Grosses Weingut.

13175*

Jos. Hufnagel, Besitzer.

Breslau 1913

Mai — Oktober

Jahrhundertfeier

* der Freiheitskriege *

Historische Ausstellung / Gartenbau-
Ausstellung / Szenische, musikal., sport-
liche Vorführungen / Vergnügungspark



Restaurant und Café Kaiser Wilhelm-Turm

bei Wiesbaden 13410

Telephon 2473 475 m ü. d. M.

Das ganze Jahr geöffnet.

Prachtvoll gelegener Aussichtspunkt. Sehenswertes Panorama.

Ohne Steigung von der Station

„Eiserne Hand“ in 25 Minuten

bequem zu erreichen, oder zu Fuss

von Wiesbaden, Germanenweg,

schwarze Punkte (6 km).

Privathotel Braubach.

Stadtküche

Dambachtal 6 — Teleph. 2963

Ruhige Lage, nahe Kochbrunnen

und Kurhaus

Bad im Hause — Elektr. Licht

Zimmer mit und ohne Pension.

13071 Bes.: J. Braubach.

Pension Anita

Taunusstr. 33/35, II. Etage

Elegant möblierte Zimmer

Bäder, Aufzug, elektr. Licht

Mässige Preise. 13371

Kohlensäurebäder

(Nauheimer Spezialanrichtung),

alle Medizinalbäder, Fangpackung,

Hand- u. Vibrationsmassagen

nimmt man im 13045

Adolfsbad,

Rheinstrasse 28, Tel. 4281.

Villa Speranza

Kur- u. Fremdenpension

Erathstr. 3 (Parkstrasse)

(Best empfohlenes Haus).

Comfort. einger. Zimmer mit u. ohne

Pension bei mässigen Preisen, vorzügl.

Küche, jede Diät, Garten, Balkon,

Zentralheizung, elektr. Licht.

Telefon 558, Bäder im Hause. 13132

Möbl. Zimmer mit ein oder zwei

Betten zu vermieten. Frau Wwe.

Kamp, Webergasse 11 III. 13392

„Luftkurort Tannenburg“

Hotel-Pension (410 m ü. d. M.) Station: „Eiserne Hand“ im Taunus. Bahnstrecke Wiesbaden-Bad Schwalbach. 13263b
Renoviert und vollständig neu eingerichtet.
Vornehmer Kuraufenthalt für Herz- und Nervenranke, Stoffwechselranke und Erholungsbedürftige.
Teleph.: Amt Wehen Nr. 8. **Wilhelm Frohn**, Neuer Besitzer. Man verlange Prospekt.

Sanatorium Dietenmühle, Parkstrasse 44 und 46

(Strassenbahnhaltestelle Dietenmühle) 11025a
Telephon 33 u. 3491.
Das ganze Jahr geöffnet.
Für Nerven- und innerlich Kranke, sowie Rekonvaleszenten und Erholungsbedürftige. Das ganze Jahr geöffnet.
Im Kurpark gelegen, kühl im Sommer, geschützt im Winter. Moderne Einrichtungen für die gesamte Hydrotherapie, spez. medikamentöse und Kohlensäure, sowie Wiesbadener Thermalbäder, ganz u. Teil-elektrische Glüh- u. Bogenlichtbäder, farad., galvan., Franklin- u. Wechselstrom, 4-Zellenbad, Hochfrequenzstrom (d'Arsonvalisation), Röntgenapparat. Massage jeder Art u. heilgymnast. Apparate. Diätet. Kuren. Zimmer inkl. Pension u. Kur von 10 Mk. an. Nähere Auskunft durch das Bureau u. die leitenden Aerzte Dr. Fedor Piessner u. Dr. Fritz Reich

Winklers Vegetarisches Kurrestaurant

nach Dr. Lahmann. — Schillerplatz 1, Ecke Friedrichstrasse

Ausschank alkoholfreier Weine.

Menüs zu Mk. 0.70, 0.80, 1.10, im Abonnement billiger.

13058

Täglich frische (echte) Maya Yoghurt (nach Prof. Metschnikoff, Paris). Glas 35 Pfg. Grösste Auswahl nach der Karte. Selbstgebackenes Mazdaznanbrot (Schrotbrot).

Hotel Tannhäuser-Krug

verbunden mit Wein- und Bier-Restaurant.
Schöne gedeckte Terrasse. Personenaufzug.
Weinhandlung.

Tel. 260.

Besitzer: Heinrich Krug.

13354 Nikolasstrasse 25 (Ecke Herrngartenstrasse), 3 Min. vom Hauptbahnhof und der Hauptpost.

Residenz-Hotel u. Badhaus Wiesbaden, Wilhelmstr. 35

Familien-Hotel I. Ranges. Ca. 70 Betten. Zimmer von 3 Mark an — Pension — Thermalbäder in allen Etagen. 13118

Plaids, Echarpes, Reisedecken

Geschw. Meyer
Langgasse 5.

13296c

Telephon 3963.

Erstes Korsett-Spezial-Geschäft mit elektr. Betrieb

E. Hartmann-Mau

Sonnenberg - Wiesbaden, Bergstrasse 1,
Haltestelle der Linie 2 (rote Linie) „Westfalia“

Aerztliche Anerkennungen — Lieferant hoher und höchster Herrschaften — Aerztliche Anerkennungen
Anfertigung von **Masskorsetts** und **Untertaillen** in einfacher und vornehmster Ausstattung nach Mass 13182
Spezialitäten für Magenleidende und Druckempfindliche! — Höchster Anerkennungen! — Individuelle Behandlung!

J. Vodenka

Atelier für ff. englische
Damenkostüme Mäntel
:: und Reitkleider ::

Langgasse 24, I. Tel. 1331. Langgasse 24, I.

Langj. Zuschneider der Firma H. Assmann, hier.

13196



Morgen-Röcke

Grosse Spezial Abteilung

Vorrätig in Grösse 42 bis 52

Woll Mousseline v. Mk. 13,75

Mousselin (buel) v. Mk. 4,75

Langgasse 1/3 13245 a

S. Guttman

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN Bankhaus Wilhelmstr. 38

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

13006

Damen-Frisir-Salons

Wilhelmstr. 10 **Coiffeur Jung** Hotel Metropole

Beste Ausführung aller Haararbeiten & Reparaturen.

Manicure, Schönheitspflege.

J. & G. ADRIAN

Gepäck-Spedition

per Frachtgut, Eilgut,
Passagiergut,

Prompte Abholung

zu jeder Tagesstunde.

Besorgung von Fahrkarten.

Bahnhofstr. 6. Tel. 59 & 6223

13314a

Pistolen-Scheibenstand Tir au Pistolet.



an dem mittleren Durchgang der Colonnade zur linken Seite des Kursaals.

situé près de l'entrée du milieu de la Colonnade à gauche du Cursaal.

OTTO SEELIG Hofbüchsenmacher

WIESBADEN - Grosse Burgstr. 6

WAFFEN - JAGDGERÄTE - ANGELGERÄTE.

Rheinische Handelsschule

Inhaber und Leiter: **Heinrich Lecher**,
Bücherrevisor und kaufmännischer Sach-
verständiger. Mitglied des Vereins Deutscher
Handelslehrer.

Kirchgasse 64. Walhalla-Ecke. Fernspr. 3766

Älteste kaufmännische Fachschule am Platze

Unterricht in sämtlichen handelswissenschaftl. Fächern, namentlich in

allen Buchführungsarten, Rechnen, Korrespondenz, Steno-

graphie, Maschinenschreiben, Schönschreiben. Fremde Sprachen.

Prospekte gern zu Diensten. 13158



Erkels Wiesbadener Gichtdecke

die ideale Schlafdecke für
Gicht- und Rheuma-Kranke
(über 700 Stück verkauft).

Extra leicht.

Extra weich.

Extra warm

13266

Allein-Verkauf:

H. W. Erkel,

Wäsche - Ausstattungs- und
Betten - Geschäft.

60 Wilhelmstr. 60.

Wir reparieren
Ihre Schirme schnell
und preiswert. Sie
sparen Geld dabei.
Grosses Lager in
Schirmen und Stöcken
Molz & Forbach
G. m. b. H.
Telephon 3629.
13028 Webergasse 14.

Erstes und ältestes Institut für
Gesichtspflege
Haarentfernung
nach System Dr. **Classen**.
Kirchgasse 17, 1. St.
Frau **E. Gronau**. 13248

Haarleidende!

Senden Sie uns Ihre genaue Adresse,
wir werden Sie aufklären über unser
neues elektr.-kombin. Heilverfahren,
welches allein Ihnen einen wirk-
lichen Erfolg sichert. Schreiben Sie
und dann urteilen Sie selbst.
Adresse: Postfach 9 Chemnitz-
Kappel. 13488

Eleg. Blumen

für Toiletten und Hute, stets Neu-
heiten. **Brutkränze** in allen
Preislagen, lose **Myrten u. Blüten**,
Vasenblumen u. Laubzweige
für Zimmerdekoration.

B. von Santen

Kunstblumengeschäft 13070
12 Mauritiusstrasse 12.

Berlitz School of Languages

Luisenstrasse 7

Englisch, Französisch,

13001 Italienisch.

Deutsch für Ausländer.

Hotel Jagdschloss auf dem Niederwald am Rhein

Inhaber
J. Jung Söhne

Das Hotel liegt in unmittelb. Nähe d. Nationaldenkmals. — Tel. Nr. 14. — Post im Hause. — Diner zu Mk. 2 u. Mk. 3. Vollständige Pension zu Mk. 5.— u. Mk. 6.—
Kinder nach Uebereinkunft. Eigene Weingüter in Assmannshausen u. Rüdesheim. Besichtigung der grossen Felsenkeller in Assmannshausen gerne gestattet.

Bahnholz

Restaurant und Café

Telephon 432.

Luftkurort Bahnholz Wiesbaden

Schönster Ausflugsort mitten im Walde, 15 Minuten von der Nerobergbahn über die Melibocussiche.
30 Minuten vom Kochbrunnen durch das herrliche Dambachtal. Grossartiger Fernblick nach dem Rhein.
Schöne Fremdenzimmer mit und ohne Pension.

13229

Bes. W. Hammer, Ww.

Privathotel Cordan

Nikolasstrasse 19 (in der Nähe des Bahnhofes.)
Neuer Umbau und Inneneinrichtung. Zentralheizung. Elektr. Licht. Lift. Zimmer mit Pension
von 5 Mark an. Thermal- und Süsswasserbäder.
Telephon 3908.

13100

Besitzer: Ed. Cordan.

Hotel Continental

Mit direktem Zugang von den Etagen zum Städtischen **Kaiser Friedrich Bad.**

Beste Kurlage.

Prospekt auf Wunsch.

13259



Landschaftlich schönste Stadt Deutschlands. Altberühmte Universitätsstadt. Herrliche Schloßruine. Weite Wälder, Bergbahnen. Wohnsitz zahlreicher Rentner und Pensionäre; jeder Komfort der Großstadt; angenehme Geselligkeit, Theater, Bibliotheken, berühmte Künstler-Konzerte.

Sommer-Programm:

Musikfest Bach-Reger: 22. — 25. Juni.
Historische Kostüme und Ritter-Turniere auf dem Schloß 30. Juni — 6. Juli.
Blumenbootcorso: 4. Juli.
Schloßbeleuchtungen: 25. Mai, 11. Juni, 6. Juli, 4. August.

Jede Auskunft und Ratschläge durch Städt. Verkehrsbureau.
Telephon 1440.

Hotels (nach Mindestpreisen) und Hotel-Restaurants:

Europäischer Hof, vornehmst. Rang, m. groß. Parke an den Anlagen. Zim. ab 4.—, m. Bad u. W. C. ab 9.—, Pension ab M. 12.—. Fritz Gabler.
Schloß-Hotel u. Bellevue, Häuser 1. Rang, schönste Lage am Schloß. Autogarage. Prachtv. Aussicht. Wohnung m. Bad u. W. C. Neue Halle.
Grand-Hotel, fein. Familien-Hotel m. all. neu. Einricht., nahe Bahnhof b. Stadthof. Garten mit Terrasse. Zimmer v. M. 3.50 an. Schäfer & Michel.
Victoria allererst. Rang, l. d. Anlagen. Zimm. von M. 3.50 an. Terrassenrestaurant. Garage. Pension von M. 10.— an. Müller & Piqueron.
Prinz Carl a. Fuße des Schlosses n. Bergbahn. Zimmer von 3.— M. an. Pension. Vornehmst. Restaur. Garage. Eisenbahnbur. i. H. P. Gärtners.
Metropole-Monopole ruhig in den Anlagen geleg. Familien-Hotel 1. Rang. Zim. ab M. 3.—, inkl. Pension ab M. 7.50. Bes. H. L. Fellmeden.
Ritter histor. Haus, Sehenswürdigkeit 1. Rang, neu eingericht. Fremdenzimmer v. Mk. 3.— an. Großart. Restaurationsräume. F. O. Zenners Jr.
Darmstädter Hof. Freie zentr. Lage, nahe d. Bahn, nahe d. Kliniken. 120 Betten von M. 2.50 bis 3.50. Lift. Pension. Bes. Gebr. Krall.
Hotel Lang renom. Fam.-Hot. verb. m. mod. Restaur. Artushof v. v. Bahn. Zim. ab M. 2.50. Penn. Diners 1.50-2.50 M. Bes. Ph. Rübsamen.
Post-Reichspost, n. d. Bahn, m. bed. Wein- u. Bierrestaur., Diners 12-2 Uhr. Zimmer von Mk. 2.50 an. Bes. Friedr. Ortenbach.
Schrieder am recht. Ausgang d. Bahnhof. Zimmer von Mk. 2.— inkl. Pension v. Mk. 6.— an. Auto-Garage. Gr. Gart. Inh.: G. Schwadeger.
Molkerei Café-Restaur. 1. Rang. Schönst. Aussichtspunkt a. Schloß. Stadt u. Rheinebene. Station der Bergbahn. Tel. 253. Heinrich Damm.

13276

Besuchen
Sie die



Nibelungen u. Lutherstadt WORMS

Eine Bahnstunde von Wiesbaden, Frankfurt, Mainz, Darmstadt und Heidelberg. Sehenswürdigkeiten: berühmtes Lutherdenkmal, roman. Dom, Paulusmuseum, Rathaus mit Cornelianum, älteste Synagoge u. israelit. Friedhof Deutschlands. Hagendenkmal, zwei Brücken, alte Stadtmauern. — Auskunftsstelle des Verkehrsvereins: Hofphot. Herbst. gegenüb. d. Lutherdenkm.

Rüdesheim Rh

I. Haus am Platze. Bekannt für vorzügliche Verpflegung und die grosse Auswahl edler Weine.

Inhaber: Nikolaus Sahl, Weingutsbesitzer.

Hotel Darmstädter Hof.

Schöner Waldausflug.

Man fahre mit der Elektrischen nach Dotzheim (15 Pfg.), von da mit der Eisenbahn nach Chausseehaus (15 Pfg.) und gehe dann auf dem Schlangenbader Wege durch die herrlichen Waldungen in einer kleinen Stunde nach dem Dorfe Georgenborn, an dessen Ende sich die prachtvoll gelegene Sommerfrische Hohenwald befindet. Hotel-Restaurant mit Terrassen. Gute Küche, billige Pension. Als ruhiger, nervenstärkender Waldaufenthalt zur Nachkur empfohlen. — Näheres Adelheidstrasse 45, Büro Wiesbaden. — Telephon 2274.

13094



Ozona Heilbäder

Ozona-FICHTENADELBAD für Nervöse; Einzelbad 60 Pfg., 20 Bäder M. 3.60 und 66 Bäder M. 12.—.
Ozona-SAUERSTOFFBÄDER für Nervöse u. Herzkranke, überaus erfrischend, p. Stück M. 1.80.
Ozona-SCHWEFELBÄDER (Thiopinol P. G. Riedel) für Haut-, Geschlechts-, Frauenleiden, Rheumatismus und während der Quecksilberkur; Einzelbad 60 Pfg., 20 Bäder M. 6.—.
FANGO DI BATTAGLIA, seit über 20 Jahren erfolgreich angewandt bei Gicht, Ischias, Rheumatismus, Frauenleiden, nach Verletzungen etc.
FANGO-IMPORT-GESELLSCHAFT BERLIN S. 61. Abt. 8.
General-Depot für Wiesbaden: Bruno Hacke, Tannusstrasse, vis-à-vis dem Kochbrunnen.

Fango di Battaglia-Packungen sind in Wiesbaden in folgenden Hotels erhältlich: Augusta-Viktoria (Hotel Kaiserhof), Hotel Nassau & Cecille, Palast-Hotel, Hotel Adlerbadhaus, Hotel Englischer Hof, Hotel Metropole, Hotel Kölnischer Hof, Hotel Wilhelma, Hotel Rose, Hotel Vier Jahreszeiten, Hotel Viktoria 13015



Assmannshäuser Lithionthermalquelle (32,5 C.)

Harnsäurelösend! Harntreibend! Wohlschmeckend! Absolut reizlos!

Vorzügliche Atteste! Glänzende Heilerfolge bei

Gicht, Rheuma, Steinleiden, Nieren- und Blasenkrankungen.

Broschüre über häusliche Trinkkuren mit Heilber. und Arzt-Gutachten frei. 13388

Badesaison Mai bis September. — Brunnenerwaltung Gichtbad Assmannshausen a. Rhein.

Neu: Radium-Quell-Emanationskammern. Assmannogen Radium Trinktabletten. Erhältlich i. d. Apotheken

MAINZ

Vom 11. Mai bis 31. August 1913:

Konzerte des Städtisch. Orchesters

1. in der Stadthalle: Sonn- und Feiertags, sowie Dienstags, Mittwochs, Donnerstags und Samstags, abends 8 1/2 Uhr, im Garten oder Saal, je nach der Witterung.

2. im Stadtpark: Sonn- und Feiertags, sowie Mittwochs und Samstags, nachmittags 4 Uhr.

Montag, 2. und Dienstag, 3. Juni 1913, abends 6 Uhr: Aufführungen der Kaiserin Friedrich-Stiftung im grossen Saale des Konzerthauses der Mainzer Liedertalel.

1. Tag: „Israel in Egypten“, Oratorium von G. F. Händel.

2. Tag: Kantaten von Joh. Seb. Bach.

Römisch-Germanisches Zentralmuseum (Reichs-lasit) und städtisches Altertums-museum und Gemälde-Galerie im kurfürstlichen Schloss, Ernst-Ludwig-Platz.

Naturhistor. Museum in der ehemaligen Reichs-klosterkirche, Mitternacht.

Stadtbibliothek, Rhein-allee 37/38. Geöffnet an allen Werktagen, Samstag ausgenommen.

Gutenberg-Museum und Städt. Münzsammlung, Parterre Samml. I. plast. Kunst, Rhein-allee 37/38. Geöffnet vom 1. April bis 30. September täglich von 10-1 Uhr und, Samstag ausgenommen, 2-5 Uhr. Mittwochs von 2-4 Uhr unentgeltlich zugänglich.

13257

Hygienisch-ästhetisches Turnen

Atemgymnastik System Mensendieck.

Kurse für Frauen jeden Alters Kinderkurse, Einzelunterricht in und ausser dem Hause.

Spezial-Kurse für Leidende, Korpulente, Schwächliche und Nervöse, nach ärztl. Vorschrift. — Prospekte. —

Referenzen hiesiger Ärzte Sprechst. tägl. v. 4 bis 5 Uhr m. Ausnahme Dienst. u. Sonnt. Aline Schutz, Nicolassstr. 102I. 13388c

Straussfedern,

Reiher u. Fantasies, Blumen u. Stroh Hüte

etc. etc. 13523

zu ganz besonders billigen Preisen.

Straussfedern-Manufaktur

Blanc

Engros Wiesbaden Detail Friedrichstr. 39, I. Stock, Ecke Neugasse.

Versicherungen

aller Art

Hypotheken Immobilien

Ludwig Jstel Webergasse 16 I

13498 Fernruf 604.

Junge Jagdhunde,

deutsch, kurzhaar., braun, 10 Wochen alt, abzug. Mosbacherstr. 36, pt. 13518



13411*

MÜNCHEN 1913
XI. INTERNATIONALE
KUNSTAUSSTELLUNG
im KGL. GLASPALAST
1. JUNI BIS ENDE OKTOBER
TÄGLICH GEÖFFNET.

MÜNCHNER KÜNSTLER-GENOSSENSCHAFT

MÜNCHNER SECESSION.

Das Nachtlokal Wiesbadens.

Treffpunkt
der oberen 10 000.

Englisches Büffet

Taunusstrasse 27
am Kochbrunnen.

Künstler-Musik. — Erstkl. Küche.

Das Nachtlokal Wiesbadens.

13884

Orig. Holländ. Café & Bolsstube

Webergasse 9. Telefon 4682.

Nächste Nähe: Kurhaus, Kaiser Friedrich Denkmal. Angenehmer Aufenthalt, auch für Damen. Sehenswürdigkeit Wiesbadens. Spezialität: 1a Koischebein. 13148

Vornehme Bedienung in Nationaltracht. Geöffnet bis 3 Uhr Morgens.

Restaurant Poppenschänkelchen

Röderstrasse 39 (Seitenstrasse der Taunusstrasse). — Tel. 447.

Sehenswürdigkeit Wiesbadens.

13146

„Gemütliche Lokalitäten“.

Spezialausschank der rühmlichst bekannten

Exportbierbrauerei Reichelbräu Kulmbach i. B.

Dunkel extra Qualität — Hell Salon.

Versandt von Siphonbier.

Krafts Kur-Milch.

13097 Die unterzeichnete Anstalt empfiehlt:

Kinder- und Kurmilch, roh und sterilisiert, Kindermilch, den verschiedenen Altersstufen entsprechend zubereitet und trinkfertig (Prof. Heubner'sche Mischung).

• • • Yoghurt. • • • Sahne. • • •

Telephon 659. Kraft's Milchkur-Anstalt, Dotsheimerstr. 107.

Unter Aufsicht des Aerztl. Vereins, des „Vereins der Aerzte Wiesbadens“, des Instituts für Chemie und Hygiene von Professor Dr. Meinecke & Gen. u. des Kgl. Kreis- und Depart.-Tierarztes dahier.

Mainzer Bierhalle

Gartenrestaurant. — Mauergasse 4

In nächster Nähe d. Kgl. Schlosses, 5 Min.

v. Kurh. & Kgl. Hoftheater.

Inh.: August Seibel.

Telephon

6469.

Spezialausschank des beliebten

• Mainzer-Aktien-Bieres

Direkt vom Fass!

Gut bürgerlichen Mittagstisch.

Reichhaltige Frühstücks- & Abendkarte.

Vorzügliche Weine. 13414

Kaffee-Restaurant Blumenwiese

(im Kurpark)

An den Tennisplätzen der Kurverwaltung gelegen. Vom Kurhaus durch den Kurpark in 5 Minuten zu erreichen.

Schöne, schattige Sitzplätze.

Vorzügl. Kaffee, Tee, Schokolade und Kuchen.

Eis. — Eisshokolade und Eiskaffee. — Dickmilch.

Kur-Milch. 13286

Vorzüglich

leichtverdaulich und nahrhaft ist

Stemler Zwieback

Feinste Zugabe zu Aufgussgetränken, Milch oder Wein. Magenleidenden Ärztl. empfohlen!

Ferd. Stemler, Hoflieferant Friedrichsdorfer Zwiebackfabrik Gegr. 1788. Friedrichsdorf (Taunus).

Depôt **August Engel** Taunusstrasse 12-14. Gegenüber der Ringkirche Wilhelmstr.-Ecke Rheinstr.

Café-Restaurant Rheinhöhe

zwischen Biebrich u. Wiesbaden gelegen, Haltestelle d. elektr. Bahn Schillerstr. Grosser schattiger Garten, prachtvolle Veranda mit herrlicher Fernsicht auf den Rhein. Bekannt vorzügliches Kaffee, desgl. Tee, Chokolade, Cacao, reiche Auswahl in selbstgebackenen Kuchen und Torten, Süss- u. Dickmilch, Naturreine Weine u. gut gepflegte Biere. 13271 Mässige Preise. — Telefon 8105. O. Kraft.

Café und Restaurant

Waldhäuschen

im Adamstale, am Karl von Jbell-Weg, gelegen. 13509

WIESBADEN

Töchter-Pensionat „Wilhelmina“

Haushaltungs-Pensionat & Kochschule

Schützenstrasse 18

Eigene Villa direkt am Hochwald

Gründliche theoretische und praktische hauswirtschaftliche Ausbildung. — I. Lehrkräfte. — Auf Wunsch Fortbildung in Sprachen, Musik, Gesang und Malen. — Tennis — Gesell. Formen. — Ia Referenzen.

Ausführl. illustr. Prospekt durch die Vorsteherin:

13136

Frau Friedrich Wilhelm Wwe.

Kotel und Badhaus zum Kranz

Am Kranzplatz und Kochbrunnen. — Bes. Emil Becker.

40 Zimmer. Mässige Preise. Eigene Thermalquelle.

Thermalbäder 70 Pf., 6 Stück Mk. 3.50. Thermalduchen.

Kohlensäurebäder. 13401

Haus I. Ranges Pension Oehrlein, Haus I. Ranges

am Kochbrunnen Taunusstrasse 37. am Kochbrunnen

Diät- und diabetische Küche für Magen-, Darm- u. Zuckerkrankhe.

Freie Arztwahl. Bäder, Elektr. Licht, Lift, Zentralheizung. Tel. 6360

Inhaber: Heinrich Oehrlein. Durch frühere 20jährige Tätigkeit, in der

Kuranstalt von Dr. Abend in Manipulationen u. ärztlichen Anordnungen

für Krankenpflege ausgebildet. Einzige Pension dieser Art am Platze

Alkoholfreie Obst- und Traubenweine

der Firma Gebr. Wagner, Sonnenberg-Wiesbaden, Tel. 3411,

sind für Rheumatiker u. Nervenleidende ärztlich empfohlen,

und in besseren Restaurant und Pensionen sowie bei den

Firmen Aug. Engel und E. König, Wiesbaden, erhältlich. 13212

Zucker-Magen-Kranken

Frankfurt a. M. 64

Hermesweg 10.

A. Engel, Hoff., Wiesbaden, Taunusstr. 12. E. Hees, Hoff., Wiesbaden, Gr. Burgstr. 16

Telefon 1428.

Ecke Taunusstr. und Querstr.

Eingang Querstrasse 4.

Alex L. Einthoven

approbiert für Zahnheilkunde 13347

an den Universitäten

Amsterdam und Genève.

Sprechstunden: 9—1 und 2½—5 Uhr.

(Sonn- und Feiertage ausgeschlossen.)

Hollandsch! Français!

Englisch!

Handschuhe und Crawatten

Feines Spezialgeschäft.

Herrenwäsche, Kragen und Manschettenknöpfe pp.

Ernst Wasum, vormals August Wolf, gegründet 1867

13313

Friedrichstrasse 10, neben der Mitteldutschen Kreditbank.

Taunusstrasse 27 Modes Taunusstrasse 27

Aparte Pariser u. Wiener Modell-Hüte

Minna Brühl.

13147

Neugasse 21 Karl Knepeli Teleph. 1829

Spezial-Geschäft

für Seiler- und Bürstenwaren

Toiletten-Artikel

und Zelluloid-Waren.

13068

Damen-Salon Schröder

grösstes u. vornehmstes Spezial-Damenfriseur-Geschäft

Wiesbadens. Erstklassige Bedienung. Zivile Preise.

Kirchgasse 29. Günstige

Abonnements.

Telephon 3036.

13387a

Villa Albrecht

(Bes. Fr. E. Albrecht)

Leberberg 5 Tel. 938

Nächst Kurhaus u. Theater

F. behagl. sonnige Zimmer mit und

ohne Pension

Mod. Komfort — Gr. Garten

Jede Diät — Bäder

Français, Englisch, Italiano

Ia Referenzen. 13091

Villa Carolus

Nerotal 5

Feines, bestempfohlenes Haus, beste

Lage, nahe Kochbrunnen u. Wald,

dir. a. d. Anlagen. Diät. Küche.

Garten, Bäder, elektr. Licht. 13129

Inh.: Frau H. Bradke-Helferich.

Pension Heinsen

Gartenstrasse 18

— Telephon 1041 —

vornehme, ruhige Lage, direkt

am neuen Kurhaus u. Kgl. Theat.

ganz nahe d. Kochbr. Mit allem

Komfort der Neuzeit ausgest.

Zentralheizung, elektr. Licht,

Bäder etc. Vorzügl. Verpflegung.

Mässige Preise. Garten.

français, english, dansk. 13369

Pension Villa Hilma

Abeggstrasse 4

Vornehme Kurlage in nächster

Nähe vom Kurhaus, Park u.

Kochbrunnen. Elegant ein-

gerichtete Zimmer, vorzügl.

Verpflegung, jede gewünschte

Diät 13493

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.

Zimmer mit Pension — Bäder

Unter dem gleichen Vorstände

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53. 13004

Zimmer mit und ohne Pension — Bäder

Gute Verpflegung zu mässigen Preisen.

Pension Holzhäuser

Luisenstrasse 41.

Gut möblierte Zimmer mit u. ohne

Pension. Nächster Nähe der

Wilhelmstr., Kurh. u. d. Theaters.

Pension Villa Monbijou

Wiesbaden 13137

Paulinenstrasse 4

f. ruh. Lage direkt a. d. Kuranlag.

2 Min. v. Kurhaus. Familienpens.

I. Ranges m. a. Hotelkomf. Thermal-

u. Süsswasserbäder. Bäder in jeder

Etage. Lift, Elektr. Licht. Vorzügl.

Küche, auf Wunsch Rücksicht a.

Diät. Pens. incl. Zimmer u. Heiz.

6—12 Mk. Gemütl. Winteraufenth.

b. erm. Preisen. Fernruf 646.

Besitzerin: Emma Kruse.

Frau Bertha Thieme, Masseuse

(staatl. geprüft)

empfiehlt sich den geehrt. Herrschaften

in jeder Ausführung der Massage.

Nerotal 22. 13537 Teleph. 4659.

DIE AMTLICHE

STADT-AUSGABESTELLE FÜR

EISENBAHN-SCHLAF-

WAGEN-BILLETS IST

HOTEL 4 JAHRESZEITEN

Kaiser Friedr. Platz 2)

IM REISEBUREAU

L'RETENMAYER

AMTUCHES STADTBUREAU DER PREUSS. HESS.

STAATSBAHNEN VAGENTUR DER INTERNATION.

SCHLAFWAGEN-GESELLSCHAFT.

Dampferbilletts für alle

Dampferlinien.

13069

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2,50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc. Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten und Soupers von Mk. 2,50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier
Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Weingrosshandlung 10608

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.

W. Raths, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Beginn u. Schluss der Vorstellungen des Königlichen Theaters werden im Biersalon des Kurhaus-Restaurants durch Glockenzeichen fünf Min. vorher bekannt gegeben.

Freier Eintritt für Nichtabonnenten vormittags, bis 3 Uhr nachmittags und abends nach dem Konzert. Eingang links vom Portal und von der Sonnenbergerstr. aus.

Bankcommandite Oppenheimer & Co.

Rheinstrasse 21, Wiesbaden, neben der Hauptpost.
Banque & Change 13171 Exchange office.

Schloss-Hotel Riviera

Pension

in CASTAGNOLA bei Lugano (Luganersee)

Herbst-, Winter- und Frühlingsaufenthalt - 330 m über Meer. Angenehmster Luftkurort in der Südschweiz.

Ruhiges, vornehmes Haus in anerkannt schönster Lage, staubfrei, sonnig und gegen Norden vollständig geschützt. Als Winteraufenthalt ärztlich empfohlen. **Grosser Garten mit tropischer Vegetation.** Moderner Komfort und renommierte Küche. Diät. Zentralheizung. Bäder. **Temperatur 3° wärmer als Lugano-Paradiso, 1° wärmer als Locarno.** Pensionspreise von 7 bis 12 Frs. pro Tag, je nach Lage der Zimmer. Prospekte und Auskunft von den Besitzern: **P. Weber & Co.,** Castagnola-Dorf bei Lugano.

Im Festsaal des Rathauses

4. Mai bis 15. Juni

Schweizer Kunstaussstellung

Umfangr. Collectionen von Hodler, Büro Arnet, Boss, Cardinaux, Forestier u. a.

120 Gem. 50 graph. Bl. Nur Werke allerersten Ranges. 10—1 und 2½—6½ Uhr. Eintritt 1 Mk.

Wiesb. Gesellsch. f. bild. Kunst.

Im Verlag der Kurverwaltung

Kommissions-Verlag Moritz & Münzel

erschien und ist in allen Buchhandlungen vorrätig:

Wiesbaden

und seine Heilfactoren

von Dr. med. L. Katzenstein.

Preisgekrönt mit dem ersten Preis der Stadt Wiesbaden. Oktav, 168 Seiten Text mit 10 Illustrationen. Preis: 1 Mark.

Hotel Nizza Wiesbaden

Frankfurterstr. 28 vis-à-vis dem Augusta Viktoria-Bad. Ruhige, freie Lage.

Mod. Haus mit allem Komfort. — Thermalbäder.
Pension. — Diät-Küche. Garten. Telefon 323.

Billard-Zimmer. 10947 Besitzer: **Ernst Uplegger.**

Milchkuranstalt Kurpark, früher Adolphshöhe

Grösste und älteste Anstalt unter Kontrolle des Vereins der Aerzte Wiesbadens, liefert

Kur- und Kindermilch, roh und sterilisiert, von eigen geimpften Schweizerkühen, täglich zweimal frisch ins Haus, ferner **Diölmilch, Kefyr, Maja Yoghurt, Kur-Rahm**, alle Sorten **Säuglingsmilch** etc. 13092

Ausschank im Anstaltsgarten am Ende des Kurparks, Haltestelle der Elektr. Bahn Tengelbachstrasse.

Die Anstalt ist ganz neu erbaut und eine Sehenswürdigkeit I. Ranges. Besichtigung gerne gestattet. Hochachtungsvoll
Parkstrasse 101. Tel. 336. Der Besitzer: **Carl Wagner.**

Pension Erika

Taunusstrasse 28, II.

Elegant möblierte Zimmer mit Frühstück zu mässigen Preisen. 13534

Pension Villa Medici

Frankfurterstr. 9 (Ecke Rheinstrasse) Telefon 3101

Nahe bei Kurhaus und Theater

Zentralheizung — Elektr.

Licht — Bäder

Behagliche Zimmer

Diätetische Küche n. d. v.

Aerztlichen Verein heraus-

gegebenen Vorschriften

Empfohlen durch d. Deutschen

Offizier-Verein.

Inh.: **M. Chorus** und

G. Stuckenholtz. 13098

Villa Schaare

Nerobergstrasse 7 (Nerotal)

Best empf. Pension in feiner ruh. Lage. Aller Komfort — Jede Diät. Tel. 1759. Mässige Preise — Bäder. 10773 Deutscher Offiz.-Verein.

Tennisplätze Kaiserstrasse

Sechs Wochen-, Vierteljahres-Abonnements, Dutzendkarten. 13538

Werkstatt Köper-Anton

Bildhauer

für Porträt und anderes.

Unterricht im Modellieren.

Adelheidstrasse 21. Wiesbaden.

Hofphotograph

C. H. Schiffer

Atelier für vornehme Porträts und Gruppen.

nur Taunusstrasse 24.

— Telefon Nr. 3046. —

Königliche Schauspiele.

Mittwoch, den 21. Mai 1913.

144. Vorstellung.

Bei aufgehobenem Abonnement.

Hoffmanns Erzählungen.

Phantastische Oper in 3 Akten, einem Prolog und einem Epilog v. J. Barbier.

Musik von Jacques Offenbach.

Musikalische Leitung: Herr Professor

Mannstaedt.

Spielleitung: Herr Ober-Regisseur

(Mebus.

Personen.

Olympia

Giulietta

Antonia

Niklaus

Hoffmann

Spalanzani

Nathaniel

Herrmann

Crespel

Cochenille

Pittichinaccio

Franz

Coppelius

Dapertutto

Mirakel

Lutter

Schlemihl

Eine Stimme

Fr. Hans-Zoeppfel

Hr. von Schenck

Hr. Schulz

Hr. Gerharts

Hr. Eckard.

Hr. Behkopf.

Hr. Wutschel.

Hr. Rodius.

Frl. Frick

Niklaus: Fr. Josephine Erhard-

Sedlmaier vom Hoftheater in

Kassel als Gast.

Hoffmann: Hr. Rich. Schubert

vom Stadttheater in Nürnberg

als Gast.

Hr. Gustav Warbeck vom

Hoftheater in Kassel a. G.

Nach dem 1. und 2. Akte treten

längere Pausen ein.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9½ Uhr.

Gewöhnliche Preise.

Donnerstag, den 22. Mai 1913.

145. Vorstellung.

Abonnement C.

Dienst- u. Freiplätze sind aufgehoben.

Zum Gedächtnisse Richard Wagners.

Zum 100. Male.

Die Meistersinger von Nürnberg.

Oper in 3 Akten von R. Wagner.

Anfang 6½ Uhr. — Erhöhte Preise.

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter:

Dr. phil. Herman Rauch.

Fernsprecher 49.

Mittwoch, den 21. Mai 1913.

Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig

Zehnter Abend des Sudermann-

Zyklus.

Das Blumenboot.

Schauspiel in 4 Akten und einem

Zwischenspiel von Herm. Sudermann.

Spielleitung: Dr. Herm. Rauch.

Personen.

Geh. Kommerzienrat Hoyer,
Seniorchef der Firma
Hoyer & Wendrath Willy Schäfer

Baronin Erfflingen, verw.

Wendrath, ihre

Tochter Sofie Schenk

Raffaella, ihre Tochter

aus erster Ehe. Mascha Graben

Thea, seine Tochter

aus erster Ehe. Else Hermann

Baron Erfflingen. Reinhold Hager

Leopold Brösemann.

Raffaels Gatte, Mit-

inhaber der Firma Rudolf Bartak

Fred Hoyer, Enkel des

Geh. Kommerzienrats

Friedrich Beug, a. G.

Graf Spemer. Rud. Miltner-Schönau

Dr. Bollmann, Schriftsteller

Hermann Nesselträger

Strössel, Gesangsdirigier

Willy Ziegler

Griesling, gen. Little

Möppel, Clown. Ernst Bertram

Sonja Gribboeff.

Dichterin. Marg. Lüder-Freiwald

Paula Dubellay,

Schauspielerin. Theodora Porst

Cora Mainardi,

Liedersängerin. Angelica Auer

Arthur, deren Partner Carl Graetz

Gottlieb, Diener im

Hause Hoyer. Nicolaus Bauer

Ein alter Herr. Ludwig Kepper

Ein junges Mädchen Elsa Erler

Julius, Kellner. Willy Langer

Ort der Handlung: Berlin und eine

Villensiedlung in dessen Nähe.

Zeit: Die Gegenwart.

Die beiden ersten Akte handeln im

Familienhause des Geh. Kommerzien-

rats Hoyer, die beiden letzten auf

dem Landsitz der Baronin Erfflingen.

Das Zwischenspiel in der Kneipe „Zum

fidelen Meerschweinchen“.

Nach dem 2. Akte und nach dem

Zwischenspiel finden grössere Pausen

statt.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9¼ Uhr.

Donnerstag, den 22. Mai 1913.

Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig.

Majolika.

Lustspiel in 3 Akten von Leo Walther

Stein und Ludwig Heller.

Spielleitung: Ernst Bertram.

Personen.

Herzog Friedrich. K. Keller-Nebri

Die Herzogin, seine

Mutter. Theodora Porst

Fürst Albrecht XXI.

von Frankenstein

M. Deutschländer a. G.

Maria Elisabeth,

seine Tochter. Käthe Horsten

Graf uchtspringe,

Flügeladjutant. Rudolf Bartak

Minister von Wickede

Rud. Miltner-Schönau

von Struth, Offizier Walter Tautz

von Diefenburg.

Offizier. Ludwig Kepper

von Altekendorf.

Offizier. Willy Ziegler

Swierschinsky,

Pianist. H. Nesselträger

Bankdirektor Spangen-

berg. Nicolaus Bauer

Markus Hamburger,

Bankier. Ernst Bertram

Veichenfeldt, sein

Buchhalter. Willy Schäfer

Doktor Rommel. Nicolaus Bauer

Quisenow, Hotel-

besitzer. Reinhold Hager

Mc. Cool. Willy Ziegler

Geraldine, seine

Tochter. Angelica Auer

Hasemann, erster

Kammerdiener. Carl Graetz

Arnold, Bureau-

diener. Willy Langer

Fräulein Nehr. Käthe Ruf

Fräulein Halm. Elsa Erler

Fräulein Meller. Mascha Graben

Schreibmaschinenmädchen.

Der Hoftheaterintendant. Offiziere.

Gäste.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Operetten-Theater.

Gastspiel des grossen oberbayrischen

Bauern-Theaters.

Dir.: Mich. Dengg, Tegernsee-Egern.

Mittwoch, den 21. Mai 1913.

Der Meindbauer.

Volksstück in 7 Bildern von Ludwig

Anzengruber.

Anfang 8 Uhr. Ende nach 10½ Uhr.

Donnerstag, den 22. Mai 1913.

Nachmittags 3½ Uhr.

Kleine Preise.

Die Leni von Oberammergau.

Volksstück mit Gesang und Tanz in

5 Akten (6 Bildern) von Dr. Leo

Zamara.

Spielleiter: Jakob Kirchner-Lang.

Abends 8 Uhr.

Der heilige Rat.

Komödie aus dem Volksleben in

3 Akten (4 Bildern), mit einer Vor-

geschichte von Ludwig Ganghofer.

Spielleitung: Edi Hertl.

Personen der Vorgeschichte:

Hans Mettenleitner,
der Seehofbauer. Edi Hertl
Magdalena, sein
Weib. Anna Dengg
Der Pfarrer. Fritz Fuchs
Kronsnabl, ein
Vetter des Seehofbauers. Jak. Kirchner-Lang
Der Jacke-Lippeles
Mathes, Knecht
im Seehof. Hans Werner
Maareile, Flachsbrecherin
in Seehof. Rosa Werner
Die Nachbarin. Rosa Kirchner-Lang
Die Vorgeschichte spielt im Hause
Mettenleitners an einem Tag im
Hochsommer.

Personen der Komödie:

Hans Mettenleitner,
der Seehofbauer. Edi Hertl
Magdalena, sein
Weib. Anna Dengg
Fabian, 19 Jahre,
Sohn im Hause
Mettenleitners. Jos. Raab
Deodonat, 18 Jahre,
Sohn im Hause
Mettenleitners. H. Reiter
Der Pfarrer. Fritz Fuchs
Kronsnabl. Jak. Kirchner-Lang
Veverl, seine
Tochter. Josefa Kainz
Der Jacke-Lippeles
Mathes, Altknecht
im Seehof. Hans Werner
Urschi, die Alt-
magd im Seehof. L. Raab
Ein junger Knecht
im Seehof. K. Stäblein
Ein Hüterbub im
Seehof. M. Dengg jr.
Eine junge häss-
liche Magd im
Seehof. Fanny Fuchs
Das fremde Weib. Rosa Werner
Die Komödie spielt im Hause Metten-
leitners an einem Tag im Frühling,
eine Woche vor dem Palmsonntag
Seit der Vorgeschichte ist ein Zeit-
raum von 20 Jahren vergangen.
In einem Zwischenakt: Streich-
melodien-, Zither- und Gitarre-Vor-
träge des Virtuosen-Terzett: Hans
Reiter, Karl Holl und Pauli Kiem.
Nach dem 2. Akt grössere Pause.

Volks-Theater.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Telephon 2692.

Mittwoch, den 21. Mai 19